


BeSt³

Beruf Studium Weiterbildung

30. Nov. bis
02. Dez. 2022
Messe Innsbruck



Öffnungszeiten
Mi.–Fr. 9–17 Uhr



**Die große
Bildungsmesse**

Covid-19-Info

Richtiges Verhalten für einen sicheren Besuch
der BeSt³-Messe



Wasche und desinfiziere
deine Hände



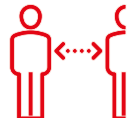
Huste und niese in
die Armbeuge



Trage eine FFP2-Maske
(empfohlen)



Vermeide
Händeschütteln



Halte Sicherheits-
abstand

Weitere Infos gibt es auf best-innsbruck.at.

Veranstalter und Organisator



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

sowi holding

Partner und Sponsoren



Bildungsdirektion
Tirol



INNS'
BRUCK



universität
innsbruck

Sozialministeriumservice

Medienpartner

Tiroler Tageszeitung

Impressum

Herausgeber: SoWi-Holding GmbH, Saline 17, 6060 Hall in Tirol • Tel. 0676/423 00 07 • info@sowiholding.at • www.sowiholding.at
Produktion: TARGET GROUP Publishing GmbH • Redaktion: Simon Leitner (Ltg.), Philipp Buchacher, Daniel Feichtner, Theresa Kirchmair,
Theresa Kleinheinz, Denis Pscheidl, Lisa-Maria Schwarzenauer, Eva Schwiembacher • Grafik: Lisa Untermarzoneer • Gesamtverkaufslitung:
Wolfgang Mayr • Anschrift: Brunecker Straße 3, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/58 6020, office@target-group.at, www.target-group.at • Fotos sofern
nicht anders gekennzeichnet: shutterstock.com; Coverfoto: shutterstock.com • Druck: Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H.

© BKA/Andy Wenzel

Liebe Besucherinnen und Besucher!

Den eigenen Pfad im Leben zu finden, ist nicht immer einfach, die unzähligen Möglichkeiten und Alternativen bei der Berufs- und Studienwahl können leicht überfordern. Die BeSt³ Innsbruck – die Messe für Beruf, Studium und Weiterbildung – hilft Ihnen dabei, die für Sie richtige Wahl zu treffen. Die Beraterinnen und Berater helfen Ihnen dabei, die optimale Bildungs- und Berufswegentscheidung zu treffen. Der Messebesuch hilft immens bei der beruflichen Orientierung und auch bei der Suche nach persönlichen Interessengebieten.

Bereits zum 17. Mal können sich Bildungsinteressierte aller Altersgruppen bei der BeSt³ Innsbruck unter einem Dach über aktuelle Berufs-, Schul- und Ausbildungsmöglichkeiten informieren. Über 200 Aussteller stehen Ihnen vor Ort zur Verfügung, um Ihnen kompetente Beratung und wertvolle Anregungen anzubieten. Dank der Vielfalt der vertretenen Institutionen kann man Angebote vergleichen, eventuelle Zweifel ausräumen und viele Ideen für die eigene Zukunft sammeln. Ein wichtiger Bestandteil der BeSt³ ist auch das Bühnen- und Aktionsprogramm. Die Vorträge zu aktuellen Themen im Bereich Lehre, Beruf, Studium & Weiterbildung bieten wertvolle Infos und Tipps für die eigene Bildungs- und Berufsentwicklung.

Nützen Sie die Chance, sich bei freiem Eintritt über allgemeine oder konkrete Berufsfelder und Studiengänge, Ausbildungsmöglichkeiten im Ausland, finanzielle Fördermöglichkeiten oder das Thema Selbstständigkeit zu informieren!

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern einen informativen Besuch der BeSt³ Innsbruck, gute Entscheidungshilfen und viele nützliche Tipps und Infos für Ihre Zukunft!



Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek
Bundesminister für Bildung,
Wissenschaft und Forschung

Liebe Besucherinnen und Besucher!



Dr. Herbert Buchinger
Vorstandsvorsitzender
Arbeitsmarktservice Österreich

Die BeSt³ ist vom 30. November bis zum 2. Dezember wieder in Innsbruck zu Gast. Schüler_innen und Maturant_innen sowie deren Eltern unterstützt die größte Bildungsmesse Österreichs bei der Klärung wichtiger Zukunftsfragen. Welcher Ausbildungsweg ist für mich der richtige? Welches Studium soll ich nach der Matura beginnen? Welcher Beruf passt zu mir? Und ist dies auch ein Beruf mit Zukunft? Die Beantwortung dieser und ähnlicher Fragen wird durch das umfangreiche Informations- und Beratungsangebot der BeSt³ erleichtert.

Kommen auch Sie zur BeSt³ Innsbruck, um sich über aktuelle Aus- und Weiterbildungswege sowie Trends am Arbeitsmarkt zu informieren. Sowohl im vielfältigen Rahmenprogramm als auch direkt auf den Ständen der ausstellenden Unternehmen können Sie Ihre Fragen mit Expert_innen diskutieren und Ihr Wissen über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten auf den neuesten Stand bringen.

Speziell hinweisen wollen wir auf die Angebote am Messestand des AMS Tirol, auf dem Sie neben einem umfassenden Informationsangebot auch das fachliche Know-how der AMS-Berater_innen nützen können. Mittels eines Interessentests können sich junge Menschen ein fundiertes Interessenprofil erstellen lassen, das sie direkt auf der Messe gemeinsam mit den Fachleuten des AMS besprechen und analysieren können.

Es geht um Ihre berufliche Zukunft – gestalten Sie diese aktiv mit!



Dr. Johannes Kopf, LL.M.
Vorstandsmitglied Arbeitsmarktservice Österreich

© Spiola/AMS

© Die Fotografen/Charly Lair

Liebe Besucherinnen und Besucher!

Unsere Schülerinnen und Schüler auf ihre Studien- und Berufswahl vorzubereiten, ist eine der vorrangigen Aufgaben, die uns durch jedes Schuljahr begleiten. Die BeSt³ – die normalerweise im Zwei-Jahres-Rhythmus in Innsbruck durchgeführt wird, im Jahr 2020 aber wegen der Corona-Pandemie entfallen musste – ist für die Schulen eine wertvolle Unterstützung bei diesen Bemühungen. Sie bietet aber nicht nur für die Schülerinnen und Schüler vielfältige Informationsmöglichkeiten, sondern ist auch von großem Interesse für die Eltern und Erziehungsberechtigten, die ja bei der Suche nach der richtigen weiterführenden Schule, dem richtigen Studium bzw. dem richtigen Beruf für ihre Kinder wichtige Partnerinnen und Partner sind.

Für ein gelungenes und glückliches Leben eines jeden Menschen ist es von größter Bedeutung, nach Schulabschluss und Studium einen Beruf zu haben, den man mit Freude und Zufriedenheit ausüben kann. Die Bedeutung der Suche nach dem „richtigen Beruf“ kann daher gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. Die BeSt³ kann dabei eine wegweisende Orientierungshilfe sein.

Ich wünsche den Besucherinnen und Besuchern der Messe ertragreiche Erkenntnisse und danke den Veranstaltern für ihr Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung.



LRⁱⁿ Dr. Beate Palfrader
Präsidentin der Bildungsdirektion für Tirol, Landesrätin für Bildung, Kultur, Arbeit und Wohnen

Liebe Besucherinnen und Besucher!

Vom 30.11. bis 02.12.2022 findet laut momentanem Wissensstand (Corona) die BeSt³ in Innsbruck statt. Die gesamte Messe informiert über Ausbildungs-, Berufs-, Studien- und Weiterbildungsmöglichkeiten – eine einmalige Gelegenheit sich kostenlos zu informieren und brennende Fragen von kompetenten Ausstellern beantwortet zu bekommen.

Umfassende Informationen über weiterführende, berufsbildende und allgemeinbildende Schulen, Kollegs, Akademien, Universitäten, Fachhochschulen, Fachhochschulstudiengänge, Fernstudien mit internationaler Ausrichtung sowie über Schul-, Studien-, Ausbildungsinhalte, Zugänge, Dauer und Abschlüsse werden geboten.

Orientierungsmöglichkeiten für (Pflicht-)SchülerInnen, angehende MaturantInnen und Studierende, Eltern, LehrerInnen, BerufsberaterInnen und andere interessierte Personen werden an einem gemeinsamen Standort angeboten.

Durch didaktisch abgestimmte Beratungsformen Entscheidungen treffen, frühzeitig persönliche Eignung und Neigungen erkennen, Interessen abwägen, neue Berufsfelder und Bildungsangebote erkunden, Transparenz über den österreichischen und europäischen Arbeitsmarkt herstellen, all das ist auf der BeSt³ möglich.

Die BesucherInnen und AusstellerInnen werden gebeten, die Hygienemaßnahmen der OrganistorInnen zu beachten und einzuhalten.



Dr. Paul Gappmaier
Bildungsdirektor

© fotoforscher.at

© Christian Forcher

Liebe Besucherinnen und Besucher!

Die Arbeitswelt bietet momentan richtig viele Chancen und Angebote. Das ist für alle, die jetzt eine Ausbildung oder Weiterbildung starten, sehr positiv und öffnet Perspektiven, die vor einigen Jahren noch nicht möglich gewesen wären. Fast alle Berufe und Kompetenzen sind gefragt, und die Kunst ist es, hier den eigenen, persönlichen Weg durch einen Dschungel an Möglichkeiten zu finden. Der Besuch der BeSt³ kann dafür sehr empfohlen werden! Macht euch ein Bild von verschiedenen Berufen und Ausbildungen, erforscht und durchleuchtet eure Möglichkeiten. Berufswahl kann sehr spannend sein, wir wünschen dazu viel Freude und Erfolg!



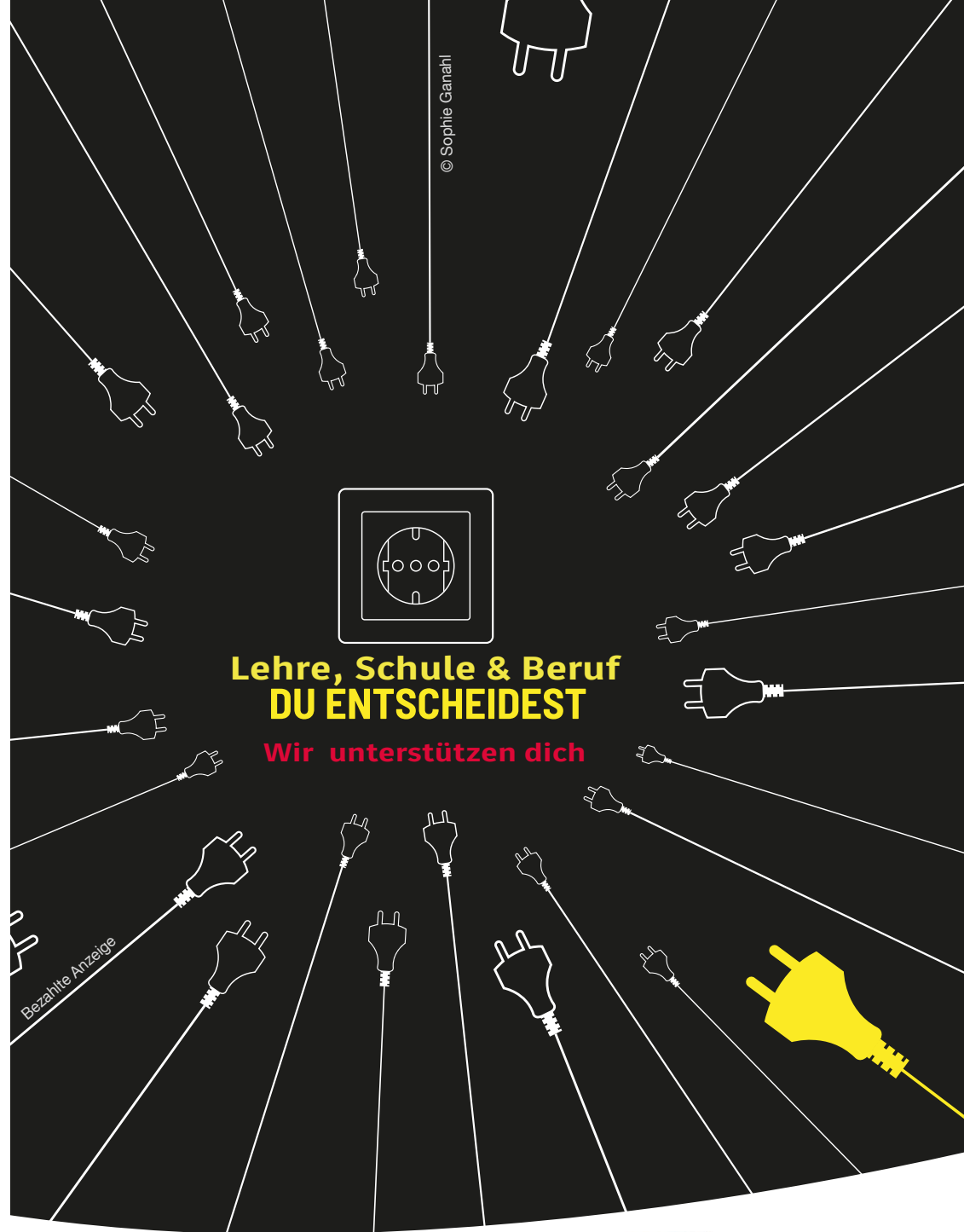
**Mag.ª Sabine
Platzer-Werlberger**
Stv. Landesgeschäftsführerin
AMS-Tirol

Liebe Besucherinnen und Besucher!

Die BeSt³ bietet allen Jugendlichen tolle Angebote, die helfen, sich bei der anstehenden Berufswahl besser orientieren zu können und Sicherheit für den nächsten persönlichen Ausbildungsschritt zu bekommen. Das Jugendcoaching und die Koordinierungsstelle zur Ausbildung bis 18 sind vor Ort, um Jugendliche und Eltern gezielt informieren zu können. Die barrierefreie Ausrichtung der BeSt³ ist ein wichtiges Qualitätskriterium für alle Jugendlichen, die sich am Übergang von der Schule in den Beruf befinden. Wie wichtig Barrierefreiheit in Beruf und Alltag für alle Menschen ist, kann in einem eigenen Parcours wieder mit Spaß selbst erlebt werden.



Mag.ª Angelika Alp-Hoskowetz
Landesstellenleiterin
Sozialministeriumservice Tirol



© Die Fotografen/Charly Lair



Alle Möglichkeiten

Die Entscheidung, was man (später mal) beruflich machen möchte, will gut überlegt sein. Doch selbst wenn man nicht gleich die richtige Wahl treffen sollte, ist das kein allzu großes Problem, zumindest nicht in Österreich – denn man hat immer die Chance, einen anderen Weg einzuschlagen.

Was willst du einmal werden? Mit dieser Frage – meistens gestellt von Verwandten, die man länger nicht gesehen hat – sehen sich wohl alle Menschen irgendwann mal in ihrer Kindheit oder Jugend konfrontiert. Die Antwort darauf fällt vielen aber nicht leicht, und das aus gutem Grund: Gerade in jungen Jahren ist man sich schlichtweg oft nicht im Klaren darüber, welche Ausbildung man machen, welchen Beruf man ausüben, in welchem Bereich man später mal tätig sein möchte.

„Wir müssen einfach davon ausgehen, dass Menschen nicht immer von Anfang an wissen, wo

ihr beruflicher Weg hinführen soll“, gibt auch Wirtschaftspädagoge Stephan Laske zu bedenken. „Doch das Schöne hierzulande ist: Wenn der ursprünglich eingeschlagene Weg nicht funktioniert, kann ich ohne größere Schwierigkeiten wechseln und einen anderen gehen.“ Eben das ist die Besonderheit des heimischen Bildungssystems: Im Grunde ist fast alles möglich – egal, in welchem Lebensabschnitt man sich gerade befindet.

Vielfältig und flexibel

Dieser Umstand zeigt sich schon früh, nämlich in der Schulzeit. Zum einen stehen jungen Menschen viele Wege offen: Neue



Wer die Wahl hat ...

Lehre, Matura oder Studium? Gerade als junger Mensch ist man schnell mal mit den vielen Ausbildungsmöglichkeiten überfordert. Aber keine Sorge, im Grunde lässt sich alles nachholen – selbst wenn man schon etwas älter sein sollte.



Zur Person: Stephan Laske ist gelernter Betriebswirt und studierte in München, Hamburg und Innsbruck, wo er schließlich promovierte und 1980 die Professur für Wirtschaftspädagogik und Betriebswirtschaftslehre übernahm. Bis zu seiner Pensionierung 2009 war er darüber hinaus auch in anderen Funktionen an der Universität aktiv, unter anderem als Dekan der SOWI sowie als Vorsitzender des Senats. 1989 erhielt Laske den Österreichischen Staatspreis für Hochschuldidaktik verliehen.

„Wir müssen einfach davon ausgehen, dass Menschen nicht immer von Anfang an wissen, wo ihr beruflicher Weg hinführen soll.“

STEPHAN LASKE, PÄDAGOGE

Mittelschule oder Gymnasium, Pflichtschulabschluss oder Matura, allgemeinbildende oder Berufsschule, schulische Bildung oder Lehre – oder auch eine Kombination davon. Gerade die Option, Lehre und Matura miteinander zu verbinden, sei Laske zufolge etwas Besonderes: „Das kennt man in vielen europäischen Ländern in dieser Form gar nicht, und nicht wenige beneiden uns um diese Möglichkeit.“

Zum anderen ist das Schulsystem so aufgebaut, dass Schüler:innen, die doch in eine andere Richtung gehen wollen, auch zu einem späteren Zeitpunkt noch ein Wechsel der Bildungsstätte offensteht. „Wer etwa nach der Volksschule ins Gymnasium will,

kann theoretisch erst auf eine Neue Mittelschule gehen und den Übergang auf die AHS später machen“, sagt Laske.

Raum für Fehler

Nicht zuletzt werden selbst dürftige(re) Leistungen in der Schule oft verziehen, wie der Experte erklärt: „Das System geht mit ‚temporären Verlierer:innen‘ eigentlich sehr freundlich um, schulische Fehlritte lassen sich in der Regel reparieren. Und das ist auch gut so, es ist wichtig, dass man solche Phasen als normal begreift und nicht gleich als große Katastrophe ansieht.“

Das gelte für Kinder und Jugendliche ebenso wie für deren Eltern und Pädagog:innen, die



im Zweifelsfall nur mal auf ihren eigenen schulischen Lebenslauf zurückblicken sollten, denn: „Es gab wohl bei jedem Zeiten, in denen man selbst und vielleicht auch die eigenen Eltern und Lehrpersonen nicht ganz glücklich mit den Ergebnissen in der Schule waren.“

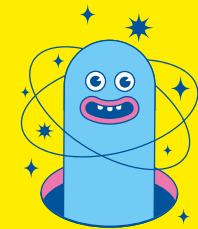
Neues wagen

Pflichtschulabschluss, Matura, Studium, Lehre – so gut wie jede Ausbildung kann in Österreich zu einem späteren Zeitpunkt gemacht bzw. nachgeholt werden, zum Teil sogar in Kombination oder neben einer beruflichen Tätigkeit. Das heißt, dass alle, die aus diesem oder jenem Grund etwas Neues wagen oder einfach etwas anderes machen wollen, es grundsätzlich auch tun können.

Natürlich ist das nicht immer einfach, weil dafür erst mal die zeitlichen wie finanziellen Voraussetzungen gegeben sein müssen, doch gibt es zahlreiche Förderungen, Programme und Initiativen, die dabei unterstützen – unter anderem etwa die Bildungska-

Wo, was, wie?

Den Überblick über das heimische Bildungsangebot zu behalten, ist nicht einfach. Glücklicherweise findet man jedoch die wichtigsten Infos rund um Aus- und Weiterbildung im Netz.



- ▶ **Studierendenberatung**
www.studierendenberatung.at
Allerlei Anleitungen, Tipps und Tricks für angehende Studierende.
- ▶ **AMS-Jugendseite**
www.arbeitszimmer.cc
Erste Orientierungshilfe in Sachen Ausbildung, Lehre und Jobs.
- ▶ **Bildungsberatung Tirol**
www.bildungsberatung-tirol.at
Kostenlose Beratungsstelle für Fragen zu Bildung und Beruf.
- ▶ **BIC-Berufsportal**
www.bic.at
Umfangreiches Portal mit Informationen zu 2.000 Berufen.
- ▶ **BeSt³ Innsbruck**
www.best-innsbruck.at
Internetpräsenz der Messe zu Beruf, Studium und Weiterbildung.

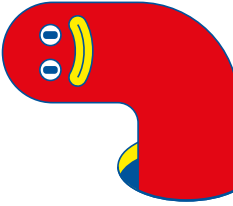
„Das System ist flexibel, man steckt nicht fest, man kann ohne größere Probleme einen anderen Weg einschlagen.“

STEPHAN LASKE



über mögliche Ausbildungen, Berufe und Karrierechancen weiß, desto leichter fällt die Entscheidung, was man später einmal machen will.

Doch diese muss nicht zwangsläufig endgültig sein: „Das System ist flexibel, man steckt nicht fest, man kann ohne größere Probleme einen anderen Weg einschlagen“, betont auch Laske. Wichtig ist nur, dass man den richtigen findet – auch wenn dies vielleicht manchmal ein wenig dauern sollte. /



Starthilfe

Bildung sollte keine Frage des Geldes sein. Wer finanzielle Unterstützung bei seiner Aus- oder Weiterbildung benötigt, kann verschiedene Förderungen, Beihilfen und Stipendien in Anspruch nehmen.

• Infos dazu gibt's unter anderem auf www.arbeiterkammer.at/bildungsfoerderungen oder www.stipendium.at.

renz oder bestimmte Lehrgänge für Quereinsteiger:innen, die nicht selten mit finanziellen Zuwendungen verbunden sind.

Mehr Motivation

Auf der anderen Seite könne es durchaus auch Vorteile haben, wenn man sich erst verhältnismäßig spät für eine (neue) Ausbildung entscheide, meint Laske: „Wenn ich schon etwas Lebenserfahrung habe, kann ich gewisse Dinge besser einschätzen, bringe ich eine andere Urteilsfähigkeit mit. Dadurch steigt auch meine Motivation.“

Er erinnere sich diesbezüglich an einen seiner älteren Studierenden, der ein eigentlich acht Semester dauerndes Studium in

fünf geschafft habe. „Er brauchte dann eine Ausnahmeregelung, um es so früh abschließen zu können“, so der Pädagoge. „Für mich ist er ein lebendiges Beispiel dafür, dass jemand auch erst nach einer gewissen Zeit in ein anderes Berufsbild einsteigen und damit erfolgreich sein kann.“

Gut informieren

Die Tatsache, dass man sich im österreichischen Bildungssystem zu fast jeder Zeit umorientieren und selbst als Erwachsener nach Wunsch oder Bedarf eine neue Laufbahn einschlagen kann, bedeutet nicht, dass man sich nicht schon als junger Mensch Gedanken über seine Zukunft machen sollte. Im Gegenteil: Je mehr man



fh gesundheit
wir bilden die zukunft



Die fh gesundheit bietet Ihnen Bachelor- und Masterprogramme sowie Weiterbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten im Gesundheitsbereich an.

➔ **FH-Bachelor-Studiengänge**

- Augenoptik
- Biomedizinische Analytik
- Diätologie
- Ergotherapie
- Gebärdensprachdelmetschen
- Gesundheits- und Krankenpflege*
- Hebamme
- Logopädie
- Physiotherapie
- Radiologietechnologie

*Ab sofort:
Pflege-Ausbildungsbeitrag
600,- € monatlich

www.fhg-tirol.ac.at

Neue Berufs- welten

Am Beginn einer beruflichen Karriere steht immer die Wahl der richtigen Ausbildung. Wichtig ist vor allem, dass diese zur jeweiligen Person passt, deren Vorlieben, Interessen und Wünschen entspricht. Um bei der ersten Orientierung zu helfen, stellen wir auf den folgenden Seiten einige Arbeitswelten und deren Besonderheiten vor.





**Was kann ich machen?
mit 14 Jahren**

- **Lehrausbildungen:** Applikationsentwicklung, E-Commerce-Kaufmann/frau, EDV-Kaufmann/frau, Einzelhandel – Telekommunikation, Elektronik, Geoinformationstechnik, Informationstechnologie, Mechatronik, Medientfachmann/frau, Veranstaltungstechnik

- **Fachberufsschulen:** Fachberufsschule für Elektrotechnik, Kommunikation und Elektronik

- **Höhere Schulen:** HAK Imst (Wirtschaftsinformatik), HAK Landeck (Informatik), HAK Lienz (Informatik), HTL Innsbruck (Elektronik und Technische Informatik), HAK Lienz (Informatik), HTL für Chemieingenieurwesen (Kramsach)

mit Matura

- **Kolleg:** IT-Kolleg Imst
- **FH Kufstein:** Digital Marketing (M), Web Business & Technology (B), Web Communication & Information Systems (M), Data Science & Intelligent Analytics (M), Smart Products & Solutions (M)
- **MCI:** Digital Business & Software Engineering (B, M), Management, Communication & IT (B, M)
- **Universität Innsbruck:** Informatik (L, B, M, D), Technische Mathematik (B, M, D)

Hinter dem Rechner

Informatik & IT. Es gibt kaum einen Bereich unseres Lebens, der ohne Computer auskommt. Jenen, die sich damit auskennen, eröffnen sich dadurch viele Wege.

Wer sich für einen Job in der IT entscheidet, macht sicher nichts falsch – zumindest aus karrieretechnischer Sicht, denn die Branche gehört noch immer zu den wichtigsten der Zukunft. Und das aus einem

einfachen Grund: Computer werden mittlerweile so gut wie überall benötigt – und damit auch Menschen, die damit umzugehen wissen.

Breite Palette
Der Aufbau und die Wartung von Netzwerken, das Entwickeln von Apps, die

Konzeption von Videospielen oder das Design von Special Effects – als IT-Expert:in kann man sich in vielen Bereichen versuchen. Ebenso breit gefächert sind die Ausbildungsmöglichkeiten, von einer Lehre (z. B. EDV-Kaufmann) bis zum Informatikstudium ist alles möglich.

Stetig im Wandel

Die IT-Branche birgt also großes Potenzial – doch sie

befindet sich auch ständig im Wandel. Wer keine Lust hat, sich immer wieder mit neuen Anwendungen und Entwicklungen zu beschäftigen, riskiert unter Umständen, den Anschluss zu verlieren. Doch wer sich für Computer und Software interessiert und bereit ist, sich immer auf dem neuesten Stand zu halten, für den könnte ein Job in der IT das Richtige sein.

#HLWEST #HLBEST








**fit für die Zukunft
fit fürs Leben**

Bei uns bist du keine Nummer! Wir bieten dir eine breite Allgemein- und Berufsbildung mit starkem Praxisbezug in ansprechendem Ambiente und individuell wählbaren Vertiefungen in unseren:

- .businesswelten
- .sprachwelten
- .gesundheitswelten med & vital
- .gesundheits- und wirtschaftswelten fachschule

Besuch uns auf der BeSt-Messe und folge uns auf:





WIR FREUEN UNS AUF DICH!




WE WANT YOU

Menschen im Mittel- punkt

Sozialbereich. Ob mit Kindern, Jugendlichen oder Senior:innen – in Sozialberufen Tätige können in verschiedenen Bereichen arbeiten und Menschen in unterschiedlichsten Lebenssituationen beraten und begleiten. Die Jobaussichten sind gut.

Viele Möglichkeiten

Im **Sozialbereich** arbeitet man mit Einzelpersonen, Gruppen oder Familien und unterstützt und berät bei Konflikten, sozialen Problemen oder in schwierigen Lebenslagen. Die **Aufgaben variieren** je nach Bereich und Position: In der Jugendarbeit arbeitet man beispielsweise oft in Jugendzentren. In der Familienarbeit unterstützt man bei **Partnerschafts- und Familienproblemen** oder in Fragen der Erziehung. Je nach individuellen Spezialisierungen, Erfahrungen und Interessen hat man zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten. Auch die Ausbildungsmöglichkeiten in Tirol sind vielseitig (siehe Infobox Seite 22).



Sehr gefragt

Nicht zuletzt durch die **Covid-Krise**, die bei vielen soziale und psychische Probleme hervorgehoben oder verstärkt hat, ist die Nachfrage nach Mitarbeiter:innen im Sozialbereich **gestiegen**. Auch der Unterstützungsbedarf von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Personen ist mehr geworden.



Sinnvolle Tätigkeit

Besonders wenn man die Arbeit **mit Menschen mag**, sich für die Gesellschaft engagieren möchte, Abwechslung sucht, sich aber auch gut abgrenzen kann und **belastbar ist**, ist ein sozialer Beruf interessant.

Was kann ich machen?

mit Matura

- **MCI:** Soziale Arbeit (B), Nonprofit-, Sozial- & Gesundheitsmanagement (B), Soziale Arbeit, Sozialpolitik & -management (M), International Health & Social Management (M), European Health Economics & Management (M)
- **Kolleg für Sozialpädagogik Stams:** Sozialpädagogik, Inklusive Sozialpädagogik, Erlebnispädagogik, Jugendberater:in, Früherziehung, Theaterpädagogik, Sozialpädagogik an Schulen, Migrationspädagogik (wird angeführt, allerdings derzeit nicht angeboten)
- **Uni Innsbruck:** Erziehungswissenschaft (B), Erziehungs- und Bildungswissenschaft (M, D), Psychologie (B, M, D), Gender, Kultur und Sozialer Wandel (M)
- **UMIT:** Psychologie (B, M, Dr. phil.)
- **SOB Tirol – Schule für Sozialbetreuungsberufe:** Sozialbetreuer:in mit den Schwerpunkten Altenarbeit, Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung, Familienarbeit, Voraussetzung: Mindestalter 17 Jahre und erfolgreicher Abschluss einer höheren/mittleren Schule oder einer Berufsausbildung bzw. erfolgreicher Abschluss des Vorbereitungslehrgange
- **Vitalakademie:** Dipl. Lebens- und Sozialberater:in
- **Life und Business (Institut für Familie und Bildung):** Ausbildung zur pädagogischen Fachkraft in Kinderkrippengruppen
- **Bildungszentrum Caritas**
- **WIFI:** Berufsreifeprüfung Gesundheit und Soziales, Lebens- und Sozialberater:in, Lehrgang Jugend-Coach
- **BFI Tirol – BIFF West Akademie:** Diplomelehrgang interdisziplinäre Frühförderung und Familienbegleitung

DIE PLUS

Gegründet: 1622
Wiederbegründet: 1962
Anzahl Studierende: knapp 18.000
Anzahl Mitarbeiter*innen: rund 2.900

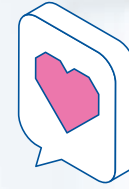


DEIN STUDIUM IN SALZBURG

- Umfangreiches Studienangebot: 34 Bachelor- und Diplomstudien, 40 Masterstudien, 12 Doktoratsstudien & 22 Studienergänzungen
- Optimale Studienbedingungen
- Forschungsbasierte Ausbildung
- Auslandsaufenthalte an weltweit renommierten Partnerunis
- Tolle Berufschancen
- Studieren in der Kulturstadt Salzburg mit einem vielfältigen Freizeitangebot

Spezialist:innen mit Herz

Gesundheit & Pflege. Arbeit mit Menschen und für Menschen, die zählt, bietet der Gesundheits- und Pflegesektor – inklusive bester Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten.



Was kann ich machen?

mit 14 Jahren

• **Lehrberufe:** Augenoptik, Drogist:in, Fitnessbetreuung, Fußpflege, Friseur:in und Perückenmacher:in, Hörgeräteakustik, Kosmetiker:in, Masseur:in, Orthopädiotechnik, Pharmatechnologie, Pharmazeutisch-kaufmännische Assistenz, Zahnärztliche Fachassistenz, Zahntechnik, Orthopädienschuhmacher:in

mit 17 Jahren

Ausbildungsstätten für Allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege/Pflegehilfe: AZW Innsbruck, AZW Hall, KH Kufstein, KH Lienz, KH Reutte, KH Schwaz, KH Zams, SOB Tirol

mit Matura

- **FH Gesundheit:** FH-Bachelorstudiengänge (BSc): Augenoptik*, Biomedizinische Analytik, Diätologie, Ergotherapie und Handlungswissenschaften, Gesundheits- und Krankenpflege*, Hebamme, Logopädie, Physiotherapie, Radiologietechnologie (* vorbehaltlich der Akkreditierung); FH-Masterstudiengänge (MSc): Mental Health, Ernährungskommunikation, Handlungswissenschaften, Clinical Nurse Specialist, Qualitäts- und Prozessmanagement im Gesundheitswesen; Masterlehrgänge (Msc): Advanced Practice Midwifery, Biomedical Sciences, Ergotherapie, Klinische Diätologie, MBA im Gesundheitswesen, Osteopathie, Pädagogik in Gesundheitsberufen, Radiological Technologies; Akademische Lehrgänge: Atempädagog:in, Anästhesiepflege, Cancer Nursing, Intensivpflege, Kinder- und Jugendlichenpflege, Kunsttherapie, OP-Pflege, Pflege bei Nierenersatztherapie, Psychiatrische Pflege, Business Administration im Gesundheitswesen, Kinderintensivpflege, Mental Health, Qualitäts- und Prozessmanagement, Wundmanagement sowie Kontinenz- und Stomaversorgung
- **Medizinische Universität Innsbruck:** Humanmedizin (D), Zahnmedizin (D), Molekulare Medizin (B, M), PhD Doctor of Philosophy – Medizinische Wissenschaften, Clinical PhD Doctor of Philosophy – Klinisch-Medizinische Wissenschaften, Pharmaceutical Sciences MSc
- **UMIT:** Psychologie (B) Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus (B), Gesundheitswissenschaften (M), Psychologie (M), Gesundheitsinformationssysteme (Dr. phil.), Health Technology Assessment (Dr. phil.), Psychologie (Dr. phil.), Public Health (Dr. phil.), Sportmedizin, Gesundheitstourismus und Freizeitwissenschaften (Dr. phil.), Pflegewissenschaften (B), Medizinische Informatik (B), Public Health (B), Advanced Nursing Practice (B), Pflege- und Gesundheitspädagogik (B), Pflege- und Gesundheitsmanagement (B); Universitätslehrgänge: Health Information Management, Ausbildung zur/zum Akademischen Begleitexpert:in für Menschen mit Autismus-Spektrum-Lebensbedingungen, Ausbildung zur/zum akademischen Dyskalkulie-Therapeut:in/Ausbildung zur/zum akademischen Therapeut:in für Rechenchwäche, Ausbildung zur/zum akademischen Legasthenie-Therapeut:in/Ausbildung zur/zum akademischen Therapeut:in für Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten, Lehraufgaben in der Gesundheits- und Krankenpflege, Führungsaufgaben in der Gesundheits- und Krankenpflege; Pflegewissenschaften (B, M, Dr. phil.)
- **Universität Innsbruck:** Psychologie (B, M, D)





Gesundheit!
Mögliche Gesundheits- und Pflegeberufe

- Arzt/Ärztin
- Zahnarzt/Zahnärztin
- Apotheker:in
- Psycholog:in
- Ergotherapeut:in
- Geburtshelfer:in
- Radiolog:in
- Rettungssanitäter:in
- Krankenpfleger:in
- Pflegeassistent:in

Gesundheitsthemen stehen nicht erst seit der Pandemie hoch im Kurs. Und mit dem Fortschreiten des demografischen Wandels sind auch Pflegekräfte heute gefragter denn je. Entsprechend gestiegen ist das Ausbildungsangebot in dem Sektor in den vergangenen Jahren – sowohl im Bereich von Therapie, Diagnostik und Assistenz als auch in der Betreuung und Pflege. Interessierte erwarten dort neben hervorragenden Jobaussichten ebenso zahlreiche Karrierechancen.

Vielschichtig

Pflege- und Gesundheitsberufe stellen hohe Anforderungen an Softskills: Team-, Organisations- und Kommunikationsfähigkeit stehen ebenso hoch im Kurs wie soziale, empathische und zwischenmenschliche Fähigkeiten. Doch auch wer technisch versiert ist, findet viele Möglichkeiten, seine Talente in diesem Bereich zum Einsatz zu bringen und zu erweitern.

Aufstiegsmöglichkeiten

Ebenso vielfältig wie die Berufsbilder sind die Ausbildungsformen in diesem Sektor. Vom niederschweligen Einstieg bis zur Akademikerlaufbahn stehen hier alle Wege offen. Dank zahlreicher Aus- und Weiterbildungsangebote besteht zudem ständig die Möglichkeit, die eigenen Kompetenzen zu erweitern und sich zu spezialisieren – sowohl in als auch nach der Ausbildung. So haben Absolvent:innen auch im späteren Berufsleben immer die Option, sich neu zu orientieren und weiterzuentwickeln. /

Die Jobs der Zukunft

... findest du bei Luzian Bouvier!

Gebäudetechniker/-in und Fliesenleger/-in sind Lehrberufe mit hervorragenden Perspektiven – und bei Luzian Bouvier findest du die beste Ausbildung. Doch wer ist Luzian Bouvier? DER Installateur im Tiroler Oberland mit sechs Standorten und Ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb. Bei Luzian Bouvier wirst du in

einer „Trialen Ausbildung“ auf die Arbeitswelt vorbereitet (Schule + Praxis auf den Baustellen + Lehrwerkstätten). So erwarten dich eine top Ausbildung mit super Verdienst- und Aufstiegschancen, ein familiäres Team und ein abwechslungsreicher Job mit genug Freizeit. Also bewirb dich gleich!



© Marcel A. Mayer/Photographer

LUZIAN BOUVIER
HAUSTECHNIK & FLIESEN GMBH
6511 Zams, Hauptstraße 77-79
Tel. 05442/64 444
office@bouvier.at
www.bouvier.at
www.wunschjob.jetzt

**MEIN
WUNSCH?
EINE LEHRE
MIT SUPER
AUSSICHTEN!**

**Gebäudetechniker/-in
Fliesenleger/-in**



www.wunschjob.jetzt

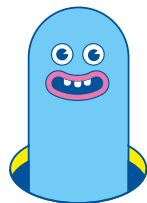
**JETZT
bewerben!**

**LUZIAN
BOUVIER**
Wir installieren Freude



Zukunft mitgestalten

Handwerk & Technik. Egal, ob Lehrling oder Maturant:in, ob als Quereinsteiger:innen oder von der Pike auf gelernt: Kaum ein Bereich bietet so viele Karrierechancen wie technische Berufe.



Technik ist überall, und handwerklich begabter Nachwuchs wird dringend gesucht – von Kleinbetrieben ebenso wie von internationalen Konzernen. Zudem treiben Digitalisierung und Automatisierung den Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften, die ohnehin schon Mangelware sind, weiter in die Höhe. Dementsprechend bietet der technische Bereich Ein- und Aufstiegschancen wie kein zweiter.

Was kann ich machen?

mit 14 Jahren

- **Lehrberufe:** Land- und Baumaschinentechnik, Bautechnische:r Zeichner:in, Betonfertigteiltechnik, Elektronik, Elektrotechnik, Fahrradmechatronik, Fertigteilhausbau, Glasbautechnik, Hochbau, Installations- und Gebäudetechnik, Kälteanlagentechnik, Karosseriebautechnik, Konstrukteur:in, Kraftfahrzeugtechnik, Luftfahrzeugtechnik, Mechatronik, Metalltechnik, Modellbau, Oberflächentechnik, Prozesstechnik, Seilbahntechnik, Sonnenschutztechnik, Technische:r Zeichner:in, Tiefbau, Vermessungstechnik, Werkstofftechnik, Zimmerei
- **Höhere Schulen:** Technisches Gymnasium Telfs HTL Fulpmes, HTL Imst, HTL Jenbach, HTL Innsbruck Anichstraße, HTL Bau und Design Innsbruck, PHTL Lienz, PHTL Hall, HTL Kramsach

mit Matura

- **Kollegs:** Kolleg für Berufstätige und Bautechnik – Hochbau, Kolleg für Maschineningenieurwesen – Automatisierungstechnik und Digitalisierung, PHTL Hall Kolleg für Optometrie
- **FH Kufstein:** Facility Management & Immobilienwirtschaft (B, M), Wirtschaftsingenieurwesen (B)
- **MCI:** Bio- & Lebensmitteltechnologie (B), Mechatronik & Smart Technologies (M), Umwelt-, Verfahrens- & Energietechnik (B, M), Wirtschaftsingenieurwesen (B, M), Biotechnologie (M), Mechatronik, Design & Innovation (B), Smart Building Technologies (B), Medizin-, Gesundheits- und Sporttechnologie (B), Lebensmitteltechnologie & Ernährung (M), Medical Technologies (M)
- **UMIT:** Elektrotechnik (B), Mechatronik (B, M), Health Technology Assessment (Dr. phil), Technische Wissenschaften (Dr. techn.)
- **Universität Innsbruck:** Architektur (B, M, D), Bauingenieurwissenschaften (M), Bau- und Umweltingenieurwissenschaften (B), Elektrotechnik (B, M), Mechatronik (B, M), Umweltingenieurwissenschaften (M), Technische Wissenschaften (D)

Breites Berufsfeld

Wer Interesse an Technik mitbringt, hat so eine breite Palette an Berufen und den dazugehörigen Ausbildungen zur Auswahl. Das reicht von Tischler:innen oder Mechaniker:innen über Netzwerk- und Elektrotechniker:innen bis hin zu Hightechbereichen wie die Metall- und Beschichtungstechnik, Mechatronik und mehr. So kommen alle, die gerne mit den Händen und direkt mit Werkstoffen arbeiten, ebenso auf ihre Kosten wie jene, die lieber am Bildschirm tüfteln.

Im ganzen Land

Entsprechend breit gefächert ist auch das Spek-

trum der Ausbildungen. Von der Lehre bis hin zum Doktoratsstudium stehen technisch Interessierten alle Wege in den Beruf offen. Freie Lehrstellen warten im ganzen Land auf motivierten Nachwuchs – und mit Universitäten und Hochschulen ist auch für verschiedene akademische Laufbahnen in technischen Bereichen gesorgt. /



Digitalisierung und Automatisierung fordern mehr Fachkräfte.



Geschickte Hände sind nicht nur im Kfz-Bereich gefragt.



Lass dich elektrisieren und werde ein Teil des Fiegl-Teams fiegl.co.at

**DU WEISST,
DASS
ENERGIE
NICHT AUS
DOSEN
KOMMT.**

THINK ELECTRIC

fiegl  spielberger 



Recht und Ordnung

Jus. Eine Tätigkeit im Rechtswesen wird von vielen Menschen als spannend erachtet – und das durchaus mit Recht, denn das Feld ist riesig.

Was kann ich machen?

mit 14 Jahren

- **Lehrberuf:** Rechtskanzleiassistent:in

mit Matura

- **MCI:** Management und Recht (B), International Business & Law (M)

- **Universität Innsbruck:** Wirtschaftsrecht (B, M), Rechtswissenschaften (D), Italienisches Recht (D)

Auf den Schultern von Jurist:innen liegt viel Verantwortung: Als Rechtsspezialist:innen tragen sie nämlich Sorge dafür, dass die Rechte eines jeden Einzelnen gewahrt werden. Sie legen Gesetze aus und entscheiden schließlich (mit), was rechtens ist und was nicht.

Wissen und Gefühl

Unabhängig davon, ob es ausgebildete Jurist:innen am Ende als Anwält:innen oder Richter:innen in Gerichtssäle, in die Verwaltung oder in die Privatwirtschaft zieht: Tatsache ist, dass sie sich im Rahmen ihrer Tätigkeit viel mit Texten beschäftigen müssen. Denn zu ihren Aufgaben gehört

nicht nur die Interpretation gesetzlicher Bestimmungen, Verordnungen und Gutachten, sondern ebenso das Erstellen derselben. Dafür ist sowohl ein gutes Gefühl für Sprache als auch umfangreiches Wissen über Rechtsgrundlagen vonnöten.

schnitt der Ausbildung geht es vor allem darum, sich zu spezialisieren – je nachdem, in welchem Bereich die Studierenden mal tätig sein möchten. Die Möglichkeiten sind groß und reichen von Zivil- über Finanz- bis hin zu Umweltrecht.

Weites Feld

Letzteres eignen sich Jurist:innen während ihres Studiums an, in dem sie auch konkrete juristische Arbeit lernen. In einem späteren Ab-



Matura und dann?

Bachelor Architektur
Bachelor BWL

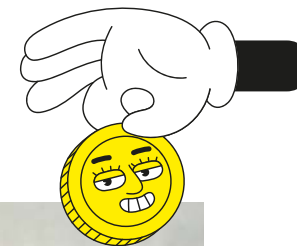




Am Puls der Zeit

Wirtschaft & Finanzen.
Menschen, die sich in erster Linie mit Geld, Waren und Märkten beschäftigen wollen, haben grundsätzlich gute Karten – denn die Sparte boomt.

Wer wirtschaftlich interessiert ist, hat viele Möglichkeiten, je nach Vorlieben. Jene, die gut mit Zahlen jonglieren können, sind etwa als Börsenmakler:innen, Steuerberater:innen oder Controller:innen bei großen Firmen sehr gefragt. Geborene Verkaufstalente wiederum werden vor allem im Handel gesucht, können jedoch auch andere Betriebe unterstützen, etwa im



Was kann ich machen? mit 14 Jahren

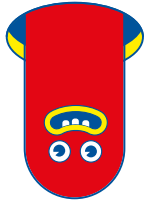
• **Lehrausbildungen:** Bankkaufmann/frau, Betriebsdienstleister:in, Betriebslogistikkauflmann/frau, Bürokaufmann/frau, E-Commerce-Kaufmann/frau, EDV-Kaufmann/frau, Einkäufer:in, Einzelhandel (mit diversen Schwerpunkten), Finanz- und Rechnungswesenassistent:in, Finanzdienstleistungskaufmann/frau, Großhandelskaufmann/frau, Industriekaufmann/frau, Nah- und Distributionslogistik, Speditionskaufmann/frau, Speditionsllogistik, Steuerassistent:in, Verwaltungsassistent:in

• **Höhere Schulen:** Handelsschulen bzw. Handelsakademien in Schwaz, Landeck, Imst, Reutte, Innsbruck, Hall, Wörgl, Kufstein, Kitzbühel und Lienz

mit Matura

• **FH Kufstein:** Corporate Transformation Management (M), Digital Marketing (M), ERP-Systeme & Geschäftsprozessmanagement (M), Energie- und Nachhaltigkeitsmanagement (B, M), Facility Management & Immobilienwirtschaft (B, M), International Business Studies, Internationale Wirtschaft & Management (B), Marketing & Kommunikationsmanagement (B), Smart Products and Solutions, Sport-, Kultur- & Veranstaltungsmanagement (B, M), Unternehmensführung (B), Web Busi-





Vertrieb. Und jene, die gerne mit Menschen zu tun haben, sind womöglich als Versicherungs- oder Immobilienmakler:innen nicht allzu schlecht aufgehoben.

Hartes Pflaster

Das Spektrum möglicher Berufe in der Wirtschaft ist also ebenso breit wie spannend. Wohl nicht zuletzt deswegen stellt es sich oft jedoch gar nicht so einfach dar, in diesem Bereich Fuß zu fassen. Grund dafür ist viel Konkurrenz, gegen die man sich im Kampf um die begehrtesten Plätze in Topunternehmen durchsetzen muss. Die Branche boomt, und das ist gewissermaßen Fluch und Segen zugleich.

Alles hilft

Um sich einen Vorteil gegenüber Mitbewerber:innen zu verschaffen, sollte man nicht nur eine gute Ausbildung an einer Universität, Hoch- oder Fachschule, sondern ebenso verschiedene Zusatzqualifikationen vor-

weisen können. Dazu zählen insbesondere Sprachkenntnisse, wobei Englisch mittlerweile Grundvoraussetzung ist – gefragter sind da schon Spanisch oder Chinesisch. Auch Spezialisierungen auf bestimmte Bereiche und besondere Fachkenntnisse können helfen, ganz nach dem Motto: Je mehr man kann, desto besser. /



Eine Laufbahn in der Wirtschaft ist fordernd, aber auch spannend und erfüllend.



ness & Technology (B), Web Communication & Information Systems, Wirtschaftsingenieurwesen (B, M)

- **MCI:** Business & Management (B), Digital Business & Software Engineering (B), Entrepreneurship & Tourismus (M), International Business & Management (M), International Business & Law (M), International Health & Social Management (M), Health & Social Management (M), Management & Recht (B), Tourismus- & Freizeitwirtschaft (B), Wirtschaftsingenieurwesen (B, M), Wirtschaft & Management (B), Betriebswirtschaft Online (B), Corporate Governance & Finance (M)

- **UMIT:** Management und Ökonomie im Gesundheitswesen (Dr. phil.), Sportmedizin, Gesundheitstourismus und Freizeitwissenschaften (Dr. phil.), Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus (B)

- **Uni Innsbruck:** Accounting, Auditing and Taxation (M), Banking and Finance (M), Economics and Statistics (PhD), Experimental and Empirical Economics (M), Internationale Wirtschaftswissenschaften (D), Management (PhD), Marketing und Branding (M), Organization Studies (M), Strategisches Management und Innovation (M), Wirtschaftsinformatik (M), Wirtschaftspädagogik (M), Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics (B)

GO YOUR WAY. GO WALTER!



**Trainee-Programm
Job Rotation**



**Flexibilität in
alle Richtungen**



**Kontakte in
ganz Europa**

Berufseinstieg oder Praktikum? Sie suchen nicht nur einen Job, sondern internationales Business. Die WALTER GROUP bietet viele Möglichkeiten!
career.walter-group.com



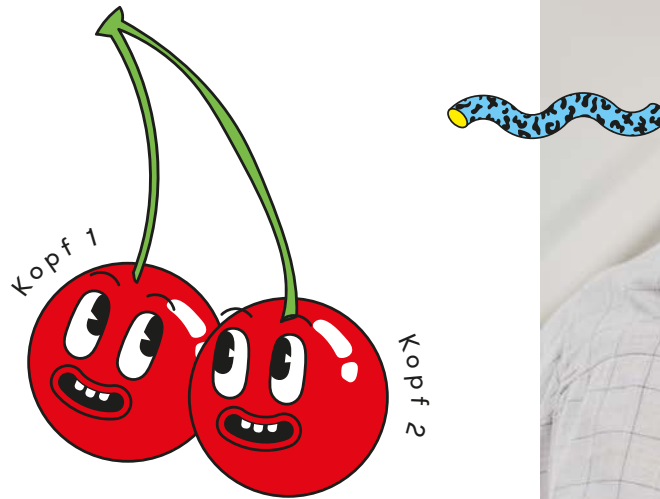
Kreative Köpfe

Mode, Musik & Kunst. In der Kultur- und Kreativbranche treffen Begabung und Handwerk aufeinander. Eine passende Ausbildung bringt diese beiden Komponenten zusammen.

Designer:in, Pianist:in, Florist:in, Drehbuchautor:in – es gibt zahlreiche Berufe, in denen man Kreativität ausleben kann. Um sie in die Tat umsetzen zu können, ist Fingerfertigkeit gefragt. Denn letztendlich geht es um künstlerisches Handwerk mit Papier und Stift, einem Instrument, Materialien wie Glas oder Holz oder gar dem eigenen Körper. Außerdem braucht es

in vielen Bereichen ein Auge für Formen, Farben und Proportionen sowie technisches Verständnis für die Umsetzung. Je nach Berufswunsch bietet sich eine Lehre, eine weiterführende Schule oder ein Studium an.

Künstlerisches Handwerk
Zahlreiche Ausbildungsstätten ebnen den Weg zum Traumberuf in der Kreativbranche. In welche Richtung es gehen soll, sollte man



In der Modebranche sind (auch) geschickte Hände gefragt.





Florist:innen lassen Blumen sprechen.

hierfür allerdings wissen. Denn Fachberufsschulen bieten eine spezifische Ausbildung beispielsweise als Bekleidungsgestalter:in oder Tapezierer:in und Dekorateur:in. Ebenso finden sich in vielen weiterführenden Schulen Zweige in den Bereichen Mode, Design und Kunsthandwerk.



Auch Musizieren will gelernt sein.

Musik lernen

Musiker:innen benötigen nicht nur Talent, sondern auch Geschick und Kreativität im Umgang mit dem Instrument. Ob als Solist:in, Dirigent:in, Kammermusiker:in oder Komponist:in – es gibt viele Wege, Musik zum Beruf zu machen. Neben Ausbildungen an Musikschu-

len gibt es ebenso Studiengänge in diesen Bereichen. Musikalität ist auch ein Vorteil, aber keine Bedingung, wenn man als Schauspieler:in Fuß fassen möchte. /

Was kann ich machen? mit 14/15 Jahren

- **Lehrberufe:** Bekleidungsgestalter:in, Bildhauerei, Schuhmacher:in, Tapezierer:in, Verzierer:in und Dekorateur:in, Malen, Vergolden und Schriftdesign, Orgelbau
- **Fachschulen:** HTL Kramsach, Schnitzschule Elbigenalp
- **Höhere Schulen:** HTL für Bau und Design, Modelferrari
- **Landeskonservatorium Innsbruck:** Diplomstudium (Konzertfach), Instrumental- und Gesangspädagogik

mit Matura

- **Universität Innsbruck:** Kunstgeschichte (B), Kunstwissenschaft (M), Musikwissenschaft (B, M)
- **Universität Mozarteum Salzburg/Standort Innsbruck:** Musikerziehung (L), Instrumentalmusikerziehung (L), Instrumental(Gesangs)-Pädagogik (B)

100.000 Produkte und Werkzeuge aus Wolfram und Molybdän:

Diese starken Metalle sind unsere Mission und Leidenschaft. Ob für Autos, Smartphones, Halbleiter, Bearbeitungsmaschinen oder Computertomografen – unsere Lösungen machen das Leben und die Welt **besser, leistungsfähiger und sicherer.**

Hilf uns dabei und starte deine Lehre zum Facharbeiter auf Top-Niveau in unserem neuen **Ausbildungszentrum auf 2.700 qm** und in unserer betriebseigenen Fachberufsschule am Standort Reutte.

„Wir freuen uns auf dich an unserem Stand auf der **BeSt³** Messe“

Unsere Lehrberufe:

Werkstofftechnik

Prozesstechnik

Elektrotechnik

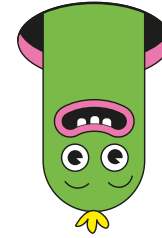
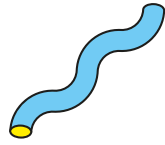
Metalltechnik

mit der Spezialisierung **Zerspanungstechnik** oder **Maschinenbautechnik**

Bewirb dich jetzt schon für 2023!



Spitze Federn und gute Augen



Medien. Wer ein Faible für Geschichten hat und diese gut erzählen kann, ist in der Welt der Medien bestens aufgehoben.

Was kann ich machen? mit 14 Jahren

- **Fachberufsschule St. Nikolaus:** Medienfachmann/frau, Buchbinder:in, Druckvorstufentechniker:in, Drucktechniker:in
- **Fachberufsschule für Fotografie, Optik und Hörakustik:** Berufsfotograf:in
- **HTL für Bau und Design:** Grafik-Design, Malerei-Design, Objekt-Design
- **Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe (Ferrari):** Mediendesign

mit 17 Jahren

- **Werbe Design Akademie:** Grafik- und Mediendesign

mit Matura

- **FH Kufstein:** Marketing & Kommunikationsmanagement (B)
- **Medienkolleg Innsbruck:** Mediendesign, Webdesign, Informatik
- **Universität Innsbruck:** Medien (M), Medienpädagogik (L)



In der Medienbranche geht es vor allem um eines: Geschichten. Diese ansprechend und spannend aufzubereiten, ist Aufgabe von Journalist:innen und Redakteur:innen, aber auch von Grafiker:innen, Cutter:innen, Moderator:innen, Fotograf:innen oder Kameraleuten. Sie sorgen – meist gemeinsam – dafür,

dass Leser:innen, Hörer:innen oder Zuschauer:innen nicht nur gut über aktuelle Geschehnisse informiert sind, sondern je nach Format und Medium ebenso gut unterhalten werden.

Praxis und Praktika
Mittlerweile gibt es hierzu einige Ausbildungsmöglichkeiten für angehen-

de Medienfachleute, unter anderem zu journalistischer Arbeit bzw. Schreiben, Fotografie und Bildbearbeitung oder Videoproduktion. Doch unabhängig davon, ob man sich nun für eine Tätigkeit bei einer klassischen Tageszeitung, einem stylischen Onlinemagazin, einem

TV- oder einem Radiosender interessiert, bleiben Können und praktische Erfahrung wohl die wichtigsten Voraussetzungen für eine langfristige Anstellung. Deshalb gilt es, mittels Ferialjobs, Praktika oder Teilzeitanstellungen so viel Praxis wie möglich zu sammeln. /



Next Stop: NEW HOME

4 bases

3 Bezirke

1.600 Zimmer

Wohnen und Studieren in deiner Traumstadt. 6+ Gründe, warum du hier wohnen solltest:

Top Qualität

Vom Zimmer bis zur Außenanlage. Alles in hoher Qualität zum günstigen Preis.

Alles inklusive

Wir kümmern uns darum, dass du es warm, sauber und sicher hast.

Campus-Nähe

Egal für welche Lage du dich entscheidest, deine Uni ist ganz nah.

Gute Anbindung

Egal in welcher Viennabase, zum Bus, zur Bim oder U-Bahn ist es definitiv nicht weit.

Hoher Freizeitwert

Egal ob Donau, die Wiener Hausberge oder die Innenstadt. Ein ausgiebiges Freizeitangebot findest du direkt vor der Haustüre.

Internationaler Flair

Bei uns wohnen 60 Nationen unter vier Dächern. Hier findest du neue Freunde aus der ganzen Welt.

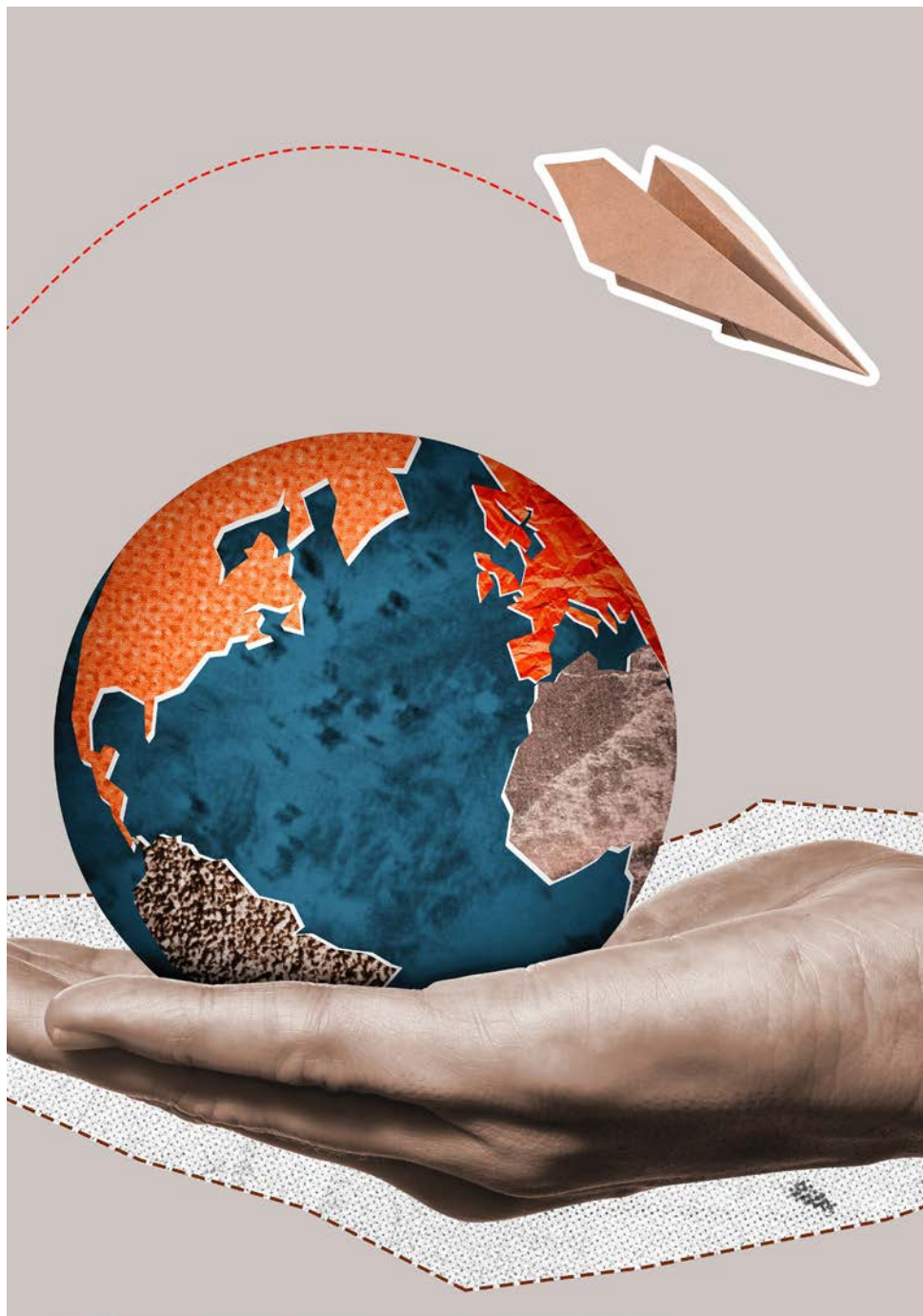






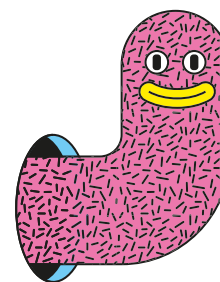

viennabase
HOMES FOR STUDENTS
ein Unternehmen der wienholding
www.viennabase.at

42



Gelebte Gastfreundschaft

Tourismus, Reisen & Sprachen. Wer im Tourismus tätig ist, hat Kontakt mit Menschen aus diversen Herkunftsländern und Kulturen. Es winken nicht nur gute Jobmöglichkeiten, sondern auch zahlreiche unterschiedliche Betätigungsfelder.



Einer der wichtigsten Wirtschaftszweige Österreichs dreht sich um die Betreuung, Unterbringung und Anwerbung von Gästen und Reisenden. Tourismus ist vieles: Gastronomie und Hotellerie, Freizeitwirtschaft, diverse Formen des Managements, Abwicklung und

Organisation von Urlauben in Reisebüros aller Art.

Sprachliche Fähigkeiten

Eine enge Verbindung besteht zur Erlernung neuer Sprachen, die ein Fenster in die dazugehörige Kultur öffnen und große Relevanz für die Branche besitzen. Klassische Sprachberufe wie



Tourismus spielt eine wichtige Rolle in Tirol – und damit auch Leute, die in dieser Branche arbeiten.

Lektorieren, Übersetzen und Dolmetschen stehen grundsätzlich für sich, ihre Fähigkeiten und Tätigkeiten sind aber auch für den Tourismus interessant.

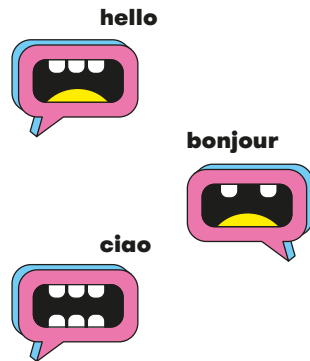
Gute Chancen

Die Reisebeschränkungen der letzten beiden Jahre haben der Branche zuge- setzt, mit dem Erstar- ken des Tourismus wird motiviertes Personal wieder dringend gesucht. Die Aufstiegschancen sind je nach Bereich vielversprechend, die Mög- lichkeit zur Selbstständigkeit ebenfalls.

Neues erleben

Wer sich gerne mit inter- nationalen und heimischen

Gästen, verschiedenen Län- dern und Veranstaltungen beschäftigt, hat gute Voraus- setzungen für den Touris- musbereich und verwandte Arbeitsfelder. Anpassungs- fähigkeit, Sprachtalent und Kompetenzen im Umgang mit Stress sind von Vorteil. /



Was kann ich machen?

mit 14 Jahren

- **Lehrberufe:** Fitnessbetreuung, Hotel- und Gastgewer- beassistent:in (HGA), Koch/Köchin, Restaurantfach- mann/frau, Systemgastroniefachmann/frau
- **Ausbildungsstätten für Tourismus:** Villa Blanka, Höhere Bundeslehranstalt für Tourismus, Zell am Ziller, Tourismusschulen am Wilden Kaiser

mit Matura

- **Tourismuskolleg Innsbruck**
- **FH Kufstein:** Sport-, Kultur- und Veranstaltungs- management (B, M)
- **MCI:** Entrepreneurship & Tourismus (M), Unterneh- mensführung, Tourismus- & Freizeitwirtschaft (B)
- **Universität Innsbruck:** Nachhaltige Regional- und Destinationsentwicklung (M), Wirtschaftswissenschaf- ten – Management and Economics (B), Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus (B), Anglistik und Amerikanistik (B, M), Französisch (B, L), Germanistik (B, M), Deutsch (L), Englisch (L), Griechisch (L), Italienisch (B, L), Latein (L), Romanistik (M), Russisch (L), Slawistik (B, M), Spanisch (B, L), Sprachliche und literarische Varietäten in der frankophonen Welt (M), Sprachwissenschaft (B, M), Translationswissenschaft (B, M), Literatur- und Kulturwissenschaft (D), Sprach- und Medienwissenschaft (D), Vergleichende Literatur- wissenschaft (B, M), Klassische Philologie Latein (M)

Weiterbildung

BFI Tirol (www.bfi-tirol.at), Englisch Institut (www.englischinstitut.at), Französisches Kulturinstitut Innsbruck (www.franco-tyrolien.at), inlingua Innsbruck (www.inlingua-tirol.at), Società Dante Alighieri Innsbruck (www.dante-innsbruck.at), Universität Innsbruck Sprachenzentrum (www.uibk.ac.at/sprachenzentrum), Volkshochschule Tirol (www.vhs-tirol.at), WIFI Tirol (www.tirol.wifi.at)



STARTE DEINE LEBENSKARRIERE UND WACHSE MIT UNS!

- Sicherer Ausbildungsplatz & nachhaltige Innovationen
- PLETZER Lehrlingsworkshop
- Sport- und Gesundheitsangebote
- Karriereleiter bis ins Management
- PLETZER Employee Card & Lehrlingsprämien
- Lehre mit und nach Matura
- Duale Aus- und Weiterbildungen
- 22 Lehrberufe in den Unternehmensbereichen **Tourismus, Industrie & Immobilien**

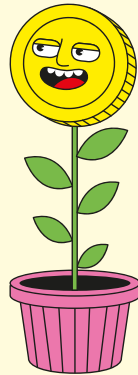
Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Zeugnis z.H. Matteo Berger
jobs@pletzer-gruppe.at • +43 (0) 4875 6172 904 • Wir freuen uns auf Dich!

Nähere Infos findest Du unter: www.pletzer-gruppe.at/lehre

Geförderte Bildung



Wer sich weiterbilden möchte, muss das nicht (nur) aus der eigenen Tasche bezahlen. Egal ob Lehre, Studium oder Beruf, für jeden Bereich gibt es passende Förderungen.



Studierendenbeihilfe

Studierende können verschiedene Förderungen beantragen. Die Höhe der Zuwendung hängt von einigen Faktoren ab, etwa dem Gehalt der Eltern oder der Wohnsituation. Daneben sind auch spezifische Förderungen, etwa für ein Auslandssemester, möglich.

► **Wo und wie?**
Anträge erfolgen entweder über die universitäre Stipendienstelle oder online über die ÖH.

Lehrlingsförderungen

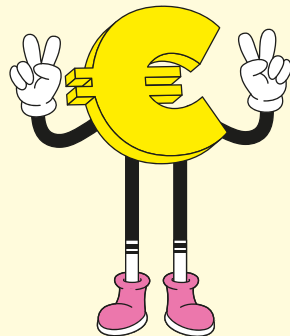
Unter dem Begriff des Digi Scheck können Lehrlinge aus über 10.000 verschiedenen Fortbildungen und Schulungen auswählen. Gefördert werden Kurse, die entweder zum Berufsbild passen oder berufsübergreifende Kompetenzen vermitteln.

► **Wo und wie?**
Interessierte können sich entweder beim Bildungsanbieter oder in den Förderreferaten der Lehrlingsstellen der Wirtschaftskammer melden.

Bildungskarenz

Wenn die Arbeitgeber:innen damit einverstanden sind, kann ab einem sechsmonatigen, durchgehenden Arbeitsverhältnis die Möglichkeit genutzt werden, für mindestens zwei Monate in Bildungskarenz zu gehen. Unter bestimmten Voraussetzungen gibt es für die berufliche Aus- und Weiterbildung während dieser Zeit auch ein Weiterbildungsgeld.

► **Wo und wie?**
Nähere Informationen und alle wichtigen Dokumente zur Bildungskarenz gibt's beim AMS.



Grüne Energiezukunft

INNIO unterstützt Unternehmen und Gemeinden beim Übergang zu Net Zero und bietet auch Lehrlingen erfolgreiche Zukunftsaussichten.

INNIO mit fünf Landessieger:innen bei den TyrolSkills

In der Jenbacher Lehrwerkstatt von INNIO werden aktuell rund 100 Lehrlinge als Spezialist:innen für nachhaltige Energielösungen ausgebildet. Fünf von ihnen gingen bei den TyrolSkills als Landessieger:innen hervor. Anna-Maria Prosser wurde zur ersten weiblichen Landessiegerin von INNIO.

Lehrstellenangebot

- Mechatroniker:in
Automatisierungstechnik
- Metalltechniker:in
Maschinenbau
- Informationstechnolog:in
Betriebstechnik
- Metalltechniker:in
Zerspanungstechnik
- Mechatroniker:in
Fertigungstechnik
- Elektrotechniker:in
- Metalltechniker:in
(Maschinenbau), Technische:in
Zeichner:in (Doppellehre)



© INNIO JENBACHER



INNIO Jenbacher
Eugen Hotarek
Ausbildungsleiter Lehrwerkstatt
Achenseestraße 1-3, 6200 Jenbach
Tel. 05244/600-2687
lehre.jenbach@innio.com
www.innio.com/lehre

JENBACHER
INNIO

Vor dir alle Möglichkeiten. Hinter dir 2.000 Mitarbeiter.

Starte jetzt deine **LEHRE**

... als Metalltechniker:in, Elektrotechniker:in, Mechatroniker:in oder IT-Techniker:in

f | @ lehrebeijenbacher
vor-dir-die-Zukunft.at

Beliebte Bildungsstätte: Die Universität Innsbruck ist geistige Heimat Tausender Studierender.



Ein Hort des Wissens

Seit mehr als 350 Jahren wird an der Universität Innsbruck Wissen vermittelt – und das in unterschiedlichsten Disziplinen.

Innsbruck ist unbestritten eine Studentenstadt – das merkt man spätestens zu Semesterbeginn im Frühling und im Herbst, wenn nicht nur die Hörsäle und Seminarräume, sondern auch die hiesigen Straßen, Sportplätze, Bars, Cafés und Clubs der Stadt mit Studierenden gefüllt sind.

Einen hohen Anteil daran hat die Universität Innsbruck: Sie stellt bereits seit über 350 Jahren einen Hort des Wissens für alle dar,

die sich nach dem Schulabschluss, neben dem Beruf oder im Ruhestand weiterbilden und Neues lernen möchten.

Vielfalt und Forschung

Insgesamt stehen für angehende Studierende rund 130 Fächer aus verschiedenen Disziplinen zur Wahl. Die Bandbreite reicht dabei von Architektur, Atmosphärenwissenschaften und Mechatronik über Kunstgeschichte und Literaturwis-



rund
130
Studienfächer

an die
4.000
Lehrveranstaltungen
pro Semester

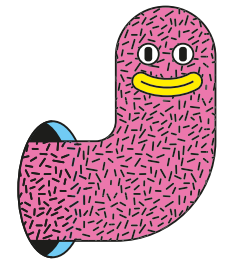
senschaften sowie verschiedene Sprachen bis hin zu Jus, Wirtschaft, Psychologie, Sport und Politikwissenschaft.

Unabhängig vom jeweiligen Bereich lernen Studierende von Wissenschaftler:innen, die aktiv forschen und dadurch praktisches Wissen aus erster Hand weitergeben können. Zudem besteht in vielen Fällen die Möglichkeit für Studierende, selbst an einem Forschungsprojekt zu arbeiten.

Globales Umfeld

Bis auf wenige Ausnahmen gibt es keinerlei Zugangsbeschränkungen an der Universität Innsbruck – sie will jedem, der studieren möchte, die Chance dazu geben. Dabei helfen auch knapp 500 Kooperationen mit Universitäten und Instituten aus aller Welt, die nicht nur für eine internationale Atmosphäre auf der Uni sorgen, sondern auch Auslandsaufenthalte ermöglichen. /

insgesamt über
28.000
Studierende



© Hafzoo

Foto: Kanizaj Marija – TU Graz

Meine Zukunft Mein Studium

19 Bachelorstudien

Wir sehen uns am
Messestand!

> tugraz.at/go/bachelorstudien



Werde auch du ein Ressourcer!

Wir als Gemeinschaft der Ressourcer tragen jeden Tag dazu bei, die Welt nachhaltig zu bewahren. Veolia unterstützt mit über 220.000 Mitarbeitern weltweit Städte und Industriebetriebe in ihrem Umgang mit natürlichen Ressourcen. Mit über 170 Jahren Erfahrung zählt Veolia als sicherer und verlässlicher Arbeitgeber. In Österreich sind wir in den Bereichen Energie, Wasser, Industriedienstleistungen und Abfallmanagement tätig.








Zur Verstärkung unserer Gemeinschaft suchen wir ab Herbst 2023 **Lehrlinge** in den Bereichen:

Elektrotechnik: Anlagen- und Betriebstechnik

Metaltechnik: Zerspanung oder Maschinenbautechnik

Was bieten wir?

Neben einer praxisorientierten Lehrzeit und anschließender Übernahme, der Möglichkeit "Lehre mit Matura", einem Auslandsemester an einem anderen Veolia Standort, bieten wir attraktive Sozialleistungen:

-  Zusätzliche freie Woche durch Einarbeit
-  Betriebliche Altersvorsorge
-  Zusatzversicherungen
-  Firmenfeier, Teamevents, Gutscheine
-  Vergünstigtes Mittagessen in der Kantine
-  Lehrlingsprämien bei guten und ausgezeichneten Schulerfolgen
-  Übernahme der Führerscheinkosten bei ausgezeichnetem LAP Abschluss

Lehrlingsentschädigung brutto pro Monat

- | | |
|-------------------------|-----------------------------|
| 1. Lehrjahr: € 796,89 | 3. Lehrjahr: € 1.347,62 br. |
| 2. Lehrjahr: € 1.024,54 | 4. Lehrjahr: € 1.811,30 br. |

Nähere Informationen über die Welt der Ressourcer und über unseren Standort findest du auf unserer Website: <https://www.industries.veolia.at/>

Veolia Industries Austria GmbH
Nathalie Nill, Human Resources, +43 5338 212 26 13
Austraße 11, 6250 Kundl



Eine Perspektive mit Zukunft – Lehre bei Veolia

Du suchst eine Lehrstelle in einem internationalen Unternehmen und das Thema Nachhaltigkeit ist dir wichtig? Dann bist du bei uns genau richtig!



© Veolia

Veolia ist ein international tätiges Unternehmen, das seit über 170 Jahren nachhaltige Lösungen im Ressourcenmanagement bietet. An unseren Standorten Kundl und Schafnau sind wir für den Betrieb, die Instandhaltung und Projektierung von Anlagen der Energieversorgung und Abwasserentsorgung, der Produktion und Laborbereiche eines großen Pharmaunternehmens zuständig.

Das Lehrlingsthema wird bei Veolia Industries Austria großgeschrieben, deshalb haben wir mit den Fachausbildern aus den Bereichen Elektro- und Metaltechnik gemeinsam ein Lehrlingskonzept entwickelt, das dir einen optimalen Einstieg in das Berufsleben ermöglicht.

Durch die Rotation in den unterschiedlichen Abteilungen erhältst du einen umfassenden Einblick in das Unternehmen und erwirbst die notwendigen fachlichen und sozialen Kompetenzen (Ausbildungsplan lt. BAG). Darüber hinaus bieten wir dir die Möglichkeit, deine Lehre mit der Matura zu kombinieren oder auch ein Semester an einem anderen Veolia-Standort, gerne im englisch- oder französischsprachigen Ausland, zu verbringen. So kannst du deine Fremdsprachenkenntnisse ausbauen und bist optimal für die Berufswelt vorbereitet.

Haben wir dich neugierig gemacht? Willst du mehr über unser Unternehmen erfahren? Dann melde dich telefonisch oder per E-Mail bei uns und komm zum Schnuppern. Hier bekommst du die Möglichkeit, mehr über den Lehrberuf Elektro- und/oder Metaltechnik zu erfahren und unser Unternehmen besser kennenzulernen. Wir freuen uns, von dir zu hören.

Unser Lehrstellenangebot:

- **Elektrotechniker/-in** mit den Hauptmodulen Anlagen- und Betriebstechnik oder Automatisierungs- und Prozessleittechnik
- **Metalltechniker/-in** mit den Hauptmodulen Zerspanung oder Maschinenbautechnik



Veolia Industries Austria GmbH
Austraße 11, 6250 Kundl
Mag. Nathalie Nill
Tel. 05338/21226-13
M. 0664/5312922
hr.austria@veolia.com
www.industries.veolia.at/de





Gute Aussichten

Eine Lehre lohnt sich immer – und das nicht nur aufgrund des herrschenden Fachkräftemangels. Insbesondere Modernisierung und Digitalisierung tragen dazu bei, dass es stetig neue Berufsfelder und Lehrberufe gibt.

Die Lehre ist die beliebteste Ausbildung in Tirol. Insgesamt gibt es rund 160 Lehrberufe in den unterschiedlichsten Branchen. Die Lehrausbildung verläuft dual. Das heißt, man sammelt einerseits wertvolle Praxiserfahrung, kann hautnah miterleben, wie sich die Arbeitsrealität im gewünschten Berufsfeld gestaltet, und drückt andererseits auch noch die Schulbank in der Fachberufsschule.

Richtig anpacken

Die praktischen Fähigkeiten und Kenntnisse eignen sich Lehrlinge direkt im Betrieb an. Großer Vorteil ist dabei, dass die Ausbildung

unter den Normalbedingungen am Arbeitsplatz stattfindet. Somit kann man sich direkt ein Bild darüber verschaffen, was in den nächsten Jahren auf einen zukommen wird, und sich mit den benötigten Maschinen, Geräten und Einrichtungen vertraut machen. Fertig ausgebildete Lehrlinge können deshalb nach Abschluss der Ausbildung auch sofort als Fachkräfte eingesetzt werden.

Eine weitere Besonderheit der Lehrausbildung besteht darin, dass man parallel zur Praxis eine verpflichtende schulische Ausbildung erhält. In der Fachberufsschule erwirbt man weiterführende Allgemeinbildung sowie

Top-10-Lehrberufe in Tirol

- 1) Einzelhandel
- 2) Metalltechnik
- 3) Elektrotechnik
- 4) Kraftfahrzeugtechnik
- 5) Installations- und Gebäudetechnik
- 6) Bürokaufmann/frau
- 7) Koch/Köchin
- 8) Hochbau (Maurer:in)
- 9) Zimmerei
- 10) Friseur:in (Stylist:in)

Quelle: Tiroler Lehrlingsstatistik 2021, Bildungsabteilung der Wirtschaftskammer Tirol



der Lehrlinge. Damit sichert man sich schon während der Ausbildung einen Einkommensvorsprung gegenüber vielen anderen.

Hinzu kommt, dass fertig ausgebildete Fachkräfte derzeit oft heiß begehrt sind und mitunter sehr gut entlohnt werden. Mitinbegriffen ist während der gesamten Lehrzeit außerdem ein umfassender Versicherungsschutz (Unfall, Krankheit, Arbeitslosigkeit und Pension).

Zwei auf einmal

Im Rahmen der sogenannten Doppellehre können zwei Lehrberufe gleichzeitig in Angriff genommen werden. Um eine solche Ausbildung starten zu können, muss allerdings in einem Betrieb die Ausbildung in beiden Berufen möglich sein.

Eine Doppellehre dauert maximal vier Jahre. Der Berufsschulbesuch ist bei Doppellehrverhältnissen unterschiedlich geregelt. Klassische Kombinationen wären: Bäcker:in und Konditor:in, Dachdecker:in und Spengler:in oder Bürokaufmann/frau und Einzelhandelskaufmann/frau. /

vertiefendes Wissen über Fachtheorie und kann Fremdsprachen erlernen.

Das liebe Geld

Ein großes Plus der Lehrausbildung ist bestimmt die Tatsache, dass man bereits zu Beginn der Ausbildung in Form eines Lehrlingseinkommens Geld verdient. Der Verdienst ist kollektivvertraglich geregelt und abhängig von der Branche, der der jeweilige Lehrbetrieb angehört. In jedem Lehrjahr steigt das Einkommen



LEHRE BEI ORTNER Vielmehr eine Schule fürs Leben



Geschäftsführer Paul Unterluggauer verrät, wovon die Ausbildung bei ORTNER Innsbruck lebt

„Wir haben zahlreiche Abteilungsleiter in unserer Firma, die mit einer Lehre bei uns begonnen haben und heute Führungskräfte sind. Eine Lehre ist eine fundierte Berufsausbildung mit de facto-Jobgarantie. Dafür braucht es die beste Grundausbildung in einem wertschätzenden Umfeld. Junge Menschen suchen ein förderndes und forderndes Umfeld mit guten Aufstiegschancen – und das bieten wir. Es geht nicht nur um die beruflichen Fähigkeiten, es ist vielmehr eine Schule fürs Leben.“

DANIELA

arbeitet nach ihrer Lehre als technische Zeichnerin mit Matura im Anlagenbau.

„Wir haben einen sehr kollegialen, freundlichen Umgang miteinander, auch wenn die Projekte oft viel von uns abverlangen. Große Momente sind immer, wenn man auf der Baustelle steht und Dinge sieht, an denen man selbst mitgestaltet hat. Objekte aus dem Modell werden dann zur Wirklichkeit.“



Unser Lehrstellenangebot (m/w/d)

Installations- & Gebäudetechniker
Technischer Zeichner • Konstrukteur
Bürokaufmann

www.ortner-anlagen.com/karriere

Fünf Argumente für eine Lehre

1 Direkter Einstieg
Bei der Lehrausbildung steht man vom ersten Tag an richtig im Berufsleben. Man **lernt in der Praxis**, kann das Gelernte sofort anwenden und sammelt von Beginn an **wertvolle Berufserfahrung**.

5

Gute Basis
Mehr als ein Drittel aller Unternehmer:innen in Österreich hat als höchste **Ausbildung** eine Lehre abgeschlossen. Die Lehrausbildung bietet somit eine **fundierte Grundlage**, um ein eigenes Unternehmen zu gründen und zu führen.



2 Fundierte Ausbildung
Sowohl im Betrieb als auch in der Berufsschule lernt man alles, was man braucht, um gut in einem Beruf zu sein. „**Learning by doing**“ lautet die Hauptdevise der Lehrlingsausbildung. Zudem bieten Lehrbetriebe auch **berufsspezifische Fort- und Weiterbildungen oder Auslandspraktika** an.

4 Vielfältige Möglichkeiten
Mit einer abgeschlossenen Lehre ist man eine **gesuchte Fachkraft** – **viele Möglichkeiten** stehen offen. Man kann sich in einem **Fachgebiet spezialisieren**, selbst Lehrlinge ausbilden, eine **Abteilung oder einen Betrieb leiten** oder auch ein eigenes Unternehmen gründen.

3

Eigenes Geld
Bei der Lehre steht die Berufsausbildung im Vordergrund. Dennoch handelt es sich auch um ein **Arbeitsverhältnis**. Als Lehrling erhält man daher während der Ausbildung eine **Lehrlingsentschädigung**, die je nach Beruf unterschiedlich hoch ist.



MEGA
ZEIT

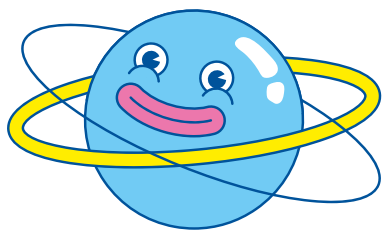
BUILT BY PORR

STARTE DIE
LEHRE DEINES
LEBENS

TOP 5 GRÜNDE FÜR EINE LEHRE
BEI DER PORR: NEUGIERIG?

karriere.porr.at





Theorie und Praxis

Lehre und Matura müssen sich nicht gegenseitig ausschließen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, beides parallel zu machen – unter anderem mit LehrePLUSMatura.



Das Tiroler Modell LehrePLUSMatura gibt es seit 2020 und wird von den beiden Bildungsinstituten BFI Tirol und WIFI Tirol gemeinsam durchgeführt. Auf diese Weise profitiert man von der langjährigen Erfahrung beider Anbieter – und von einer noch flexibleren, besser anpassbaren Parallelausbildung. Zwei Abschlüsse bringen

doppelten Nutzen. Denn am Ende der Ausbildung ist man Facharbeiter:in mit mehr als drei Jahren praktischer Erfahrung aus der Arbeitswelt. Als Plus hat man die Matura, die berufliche Karrierechancen stark verbessert: Ein Studium an einer Universität oder Fachhochschule ist möglich, und es winken bessere Aufstiegschancen und höher bezahlte Positionen im Betrieb.

Die Eckdaten

- kostenlos für Lehrlinge
- 4 Maturaprüfungen in 3–5 Jahren
- Kurse starten laufend und garantiert in ganz Tirol
- Kurse am Abend oder am Freitagvormittag oder -nachmittag, auch Firmenzeitmodelle sind möglich
- 3–6 Stunden Unterricht pro Woche
- Vorkurse zum Auffrischen des Grundwissens und für einen leichteren Einstieg in die Maturakurse

- Vorkurse bei bestehendem Lehrverhältnis auch zum Schnuppern
- vollwertige Matura mit vollem Zugang zu Universitäten oder Fachhochschulen in ganz Österreich
- Job und Maturaunterricht sind gut aufeinander abgestimmt, sodass beides bestens unter einen Hut zu bringen ist
- zum Besuch des begleiteten Modells ist keine Zustimmung des Lehrbetriebes nötig

- zum Besuch des integrierten Modells ist die Zustimmung des Lehrbetriebes nötig
- einsteigen kann man ab dem Lehrbeginn bis zu einem Jahr vor dem Lehrzeitende



Alle Vorteile auf der nächsten Seite



LEHRE BEI FELDER MIT QUALITÄTSANSPRUCH

Wir bieten dir eine Fachausbildung auf höchstem Niveau. Auf unserem Karriereportal erfährst du mehr über die ausgezeichnete Lehre bei Felder, deine Lehrlingsentschädigung und du hast die Möglichkeit dich gleich online für folgende Berufe zu bewerben:

- Metall - Maschinenbautechniker:in
- Einzelhandelskaufmann:frau

Jetzt bewerben
felder-group.jobs



Ausgezeichneter Lehrbetrieb 2002 – 2022



STÄATLICH AUSGEZEICHNETER
AUSBILDUNGSBETRIEB



FELDER KG, KR-Felder-Straße 1, 6060 HALL in Tirol,
Sofort-Info-Tel. 05223 58500, lehre@felder.at

LehrePLUSMatura

Die Vorteile auf einen Blick

► **Mehr Flexibilität:**

Du wählst nach deinen Möglichkeiten die Kursform aus – ob Abend- oder Tagesmodell – und stellst gemeinsam mit einem Lehrlingscoach deinen eigenen Bildungsplan für die vier Maturafächer zusammen.

► **Stufenweiser Aufbau:**

Die Kurse sind in mehrere Module unterteilt. Dadurch kann der Ausbildungsplan an deine Bedürfnisse und Leistungen angepasst werden.



► **In deiner Nähe:**

Die Maturakurse werden in ganz Tirol angeboten und finden garantiert statt.

► **Volle Unterstützung:**

Ein Lehrlingscoach betreut dich während der gesamten Zeit im LehrePLUSMatura-Modell und steht dir stets unterstützend zur Seite. Das begleitende Live-Online-Training hilft dir außerdem, mit modernen Methoden den Stoff zu vertiefen.

► **Wenige Voraussetzungen:**

Nötig sind nur der Besuch einer Informationsveranstaltung und ein bestehender Lehrvertrag oder eine Ausbildung nach dem Berufsausbildungsgesetz.

Heute beginnt deine Zukunft.

Mit einer Lehre bei uns.

LIEBHERR

One Passion. Many Opportunities.



„Warum nur eine Lehre machen, wenn du bei uns eine Karriere starten kannst?“

Für den Lehrstart im **September 2023** suchen wir noch Verstärkung in den folgenden Lehrberufen:

- Bürokaufmann (m/w/d)
- Betriebslogistikkaufmann (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Elektrotechniker – Anlagen- und Betriebstechnik (m/w/d)
- Metalltechniker – Maschinenbau (m/w/d)
- Baumaschinentechniker (m/w/d)

Wir bauen auf dich! Als Technologieunternehmen wissen wir, dass Erfolg und gute Planung Hand in Hand gehen. Aber wir wissen auch, wie wichtig Freiräume sind. Deshalb kannst du dich bei uns schon als Lehrling bei realen Projekten einbringen und wirst durch ein umfassendes, praxisnahes Training auf deinen Beruf vorbereitet. Denn wir wollen gemeinsam mit dir wachsen!

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann melde dich unter Katharina.Frings@liebherr.com

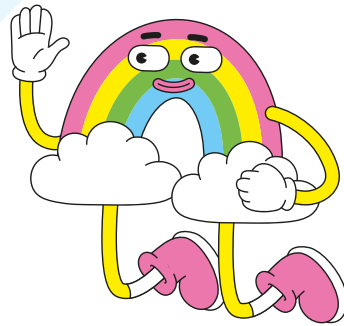
oder besuche unsere Homepage www.liebherr.com.

Jetzt bewerben unter:
www.liebherr.com/karriere



Mit Hilfe zum Erfolg

Förderungen und Initiativen durch das Land Tirol



► Die Ausbildungsbeihilfe für Lehrlinge

Die Ausbildungsbeihilfe beträgt *monatlich 200 Euro* und hilft Lehrlingen, ihre Lebenshaltungskosten zu decken. Sie kann *für die gesamte Dauer der Lehre* beantragt werden.



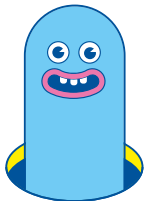
► Die Begabtenförderung

Wer besondere Leistungen im Zusammenhang mit der Lehrlingsausbildung vorweist, erhält die Begabtenförderung – eine *Prämie zwischen 100 und 340 Euro*.



► Das Bildungsgeld-Update

Als *Unterstützung für die beruflichen Aus- und Weiterbildungen* gibt es das Bildungsgeld-Update vom Land Tirol. Hierbei werden die *Kosten für Schulungsmaßnahmen* gefördert, die von anerkannten Bildungsträgern angeboten werden.



► Ausgezeichnete Lehrlinge

Die *Auszeichnungen Lehrling des Monats und Lehrling des Jahres* werden für besondere Leistungen am Arbeitsplatz und soziales Engagement verliehen.



© Spechtenhauser

Unsere Lehrlinge mit ihrem Meister Gerald, der sich selbst vom Lehrling zum Produktionsleiter entwickelt hat, und Mitarbeiter vor Auslieferung der von ihnen gefertigten Messe-Präsentationsmöbel



Durchstarten bei Spechtenhauser

Wir suchen dich für eine Lehre im Handwerk gepaart mit Technik, Innovation, Qualität und Nachhaltigkeit. Bewirb dich noch heute!

Spechtenhauser ist vielseitig, individuell, kompetent und ein Meister-Allrounder sogar in vier Bereichen: im Fensterbau, im Möbelbau, im Glasbau und in der Inneneinrichtung, angeboten in unserem Möbelstudio. Der seit 1930 existierende Innsbrucker Familienbetrieb ist immer am Puls der Zeit. Das 100-köpfige Team besteht aus vielen langjährigen Mitarbeiter/in-

nen und wird laufend durch junge Nachwuchskräfte ergänzt.

Und jetzt kommst du!

Dich als **Tischler- bzw. Tischlereitechniklehr-ling** erwartet der Bau von hochwertigen, innovativen Produkten, der mit einem modernen Maschinenpark und Technologien umgesetzt wird. Dein zentraler Werkstoff ist **Holz**, das mit

Metall, Glas, Stein etc. ergänzt bzw. kombiniert wird.

Wir freuen uns auf dich!

Spechtenhauser bietet einen sicheren, zukunftsorientierten Arbeitsplatz mit vielen Weiterentwicklungsmöglichkeiten, etwa zum Meister. Wir freuen uns über deine Bewerbung.

Spechtenhauser Holz- und Glasbau GmbH
Scheuchenstuelgasse 4
6020 Innsbruck
Tel. 0512/2202
jobs@spechtenhauser.com
www.spechtenhauser.com



Für die Zukunft

Mit einer Lehrausbildung macht man garantiert nichts falsch: Gut ausgebildete Fachkräfte sind heutzutage gefragt wie nie. Und insbesondere aufgrund des technischen Fortschritts gibt es zunehmend mehr Lehrberufe, aus denen Interessierte wählen können. Wir stellen einige mit besonders guten Aussichten vor.





Applikations- entwicklung - Coding

Lehrzeit: 4 Jahre

Lehrbetriebe: Unternehmen der IT-Branche,
Unternehmen (aller Branchen) mit eigener IT-Abteilung

Praktisch in jedem Unternehmen stehen heute Computer mit Standard- und Branchensoftware für die tägliche Arbeit. Software muss ständig den neuen Anforderungen angepasst werden oder neu geschrieben werden. Diese Aufgaben übernehmen Applikationsentwickler:innen (Coding). Sie

erarbeiten Anforderungsanalysen, erstellen Konzepte für die Umsetzung und entwickeln Programme und Programmanpassungen.

Außerdem sichern und verwalten sie die benötigten Datenbanken und beraten und schulen die Anwender:innen des Unternehmens.

Wichtige Ausbildungsinhalte:

- ▶ Bedarf und Wünsche der Kund:innen ermitteln und Anforderungsanalysen für Programme und Benutzeroberflächen erstellen
- ▶ Software erstellen und testen, Datenbanken einbinden
- ▶ Software installieren und konfigurieren, Benutzeroberflächen einrichten
- ▶ Programmtools (computerunterstützte Programme) sowie Programmiermethoden und -sprachen einsetzen
- ▶ Störungen suchen und beheben

BEI UNS SPIELST DU IM GEWINNERTEAM

Die gemeinsame Lehrlingsakademie der Stadtwerke Kufstein und Kufgem garantiert eine Ausbildung mit besonders hohem Qualitätsstandard und sicheren Zukunftsperspektiven in IT- und Technik-Lehrberufen.

LEHRBERUFE MIT TOP-KARRIERECHANCEN:

- >> Elektrotechnik
- >> Informationstechnologie
- >> Elektronik
- >> EDV-Kaufmann/-frau
- >> Bürokaufmann/-frau
- >> Applikationsentwicklung

WIR BIETEN DIR:

- >> Kollegiales Arbeitsklima und faire Arbeitszeitenregelung
- >> Fachliche und persönliche Zusatzausbildung
- >> Exkursionen, Projekte, Wettbewerbe
- >> VVT LehrPlus-Ticket für ganz Tirol
- >> Bis zu 1000 EUR Prämie für besondere Leistungen
- >> Möglichkeit zu einem Arbeitspraktikum im Ausland

MELDE DICH BEI UNS:

Stadtwerke Kufstein GmbH: Stephanie Winkler, Kufgem GmbH: Lisa Noggler
Tel: 05372 6930-307, Email: karriere@lehrling.tirol oder als Direct Message auf Instagram [@lehrling.tirol](https://www.instagram.com/lehrling.tirol)



JETZT BEWERBEN
Bewerbungsfrist
bis zum 31.01.23

GEMEINSAM. SPIELERISCH. ERFOLGREICH.
WWW.LEHRLING.TIROL

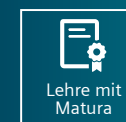
kufgem

Stadtwerke  Kufstein

LEHRLINGS
AKADEMIE
STADTWERKE KUFSTEIN & KUFGEM



Große Lehre. Große Karriere.



Bewirb dich jetzt für deine Ausbildung bei Siemens.
Mehr unter: siemens.at/ausbildung

SIEMENS



Bautechnische Assistenz

Lehrzeit: 3 Jahre

Lehrbetriebe: Bauunternehmen, Architekt:innen- und Ziviltechniker:innenbüros, öffentliche Bauämter



Bautechnische Assistent:innen betreuen alle Bereiche der Baustellenorganisation. Sie ermitteln Mengen, Lasten und Massen von Bauteilen und Baustoffen, interpretieren Pläne und erstellen Berechnungen, Listen sowie Kalkulationen. Außerdem koordinieren sie die Abläufe mit den

durchführenden Unternehmen, begleiten und dokumentieren das Bauvorhaben und erstellen die Abrechnung. Dabei beachten sie immer die gültigen Normen, Sicherheitsvorgaben und Qualitätsstandards für Bautechnik und die Vorgaben für Ausschreibungen.

Wichtige Ausbildungsinhalte:

- ▶ Gelände und Bauteile aufnehmen und messen
- ▶ notwendige Baustoffe und Bauteile ermitteln und Stücklisten erstellen
- ▶ Zeichnungen und Pläne (Lagepläne, Bauzeichnungen etc.) lesen und interpretieren
- ▶ Leistungsverzeichnisse, Tabellen, Skizzen und Zeichnungen mit der Branchensoftware erstellen
- ▶ Bauvorhaben abrechnen

STARK WIE GEBOREN UM ZU BAUEN. BETON?

LAND TIROL
Ausgezeichneter
Lehrbetrieb

**DU SUCHST DIE
BESTE LEHRSTELLE?**

Bei uns bist du richtig!
Jetzt bewerben:
bodner-karriere.at

BODNER
GRUPPE

handwerk.
regional.
familiär.
natürlich.



**Holz
Center
Ortner**

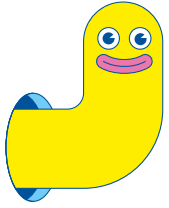
HOLZBAU - ABDICHTER - HOLZFACHHANDEL



Unser Lehrstellenangebot:

- Zimmerer (m/w)
- Zimmerei-Techniker (m/w)
- Bauwerksabdichtungstechniker (m/w)
- Technischer Zeichner (m/w)
- Bürokaufmann/frau
- Bautechnische Assistenz (m/w)

Mehr Infos zu offenen Stellen und Ausbildungen findest du unter www.holzcenter.at/offene-stellen
Reschenstraße 14 | 6522 Prutz | Tel. +43(5472) 2330 | bewerbung@holzcenter.at



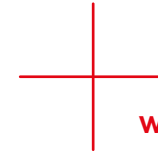
Entsorgungs- und Recyclingfachkraft

Lehrzeit: 3 Jahre

Lehrbetriebe: Entsorgungs- und Wiederaufbereitungsunternehmen

Ohne die korrekte Entsorgung von Müll würde unsere Umwelt zunehmend vergiftet werden. Entsorgungs- und Recyclingfachkräfte im Bereich Abfall bestimmen die Vorgehensweise beim fachgerechten Entsorgen und Recycling von Abfall und gefähr-

lichen Problemstoffen wie z. B. Altöl, Lacke, Batterien und Chemikalien. Recycling bezeichnet alle Verfahren, mit denen wertvolle Rohstoffe, die in Abfällen enthalten sind, zurückgewonnen werden.



Wichtige Ausbildungsinhalte:

- ▶ Abfälle und Reststoffe erkennen, analysieren und klassifizieren
- ▶ Entsorgungs-, Behandlungs- und Recyclingmethode auswählen
- ▶ Tätigkeiten als Deponiewärter:in und Abfallbeauftragte:r ausführen
- ▶ Maschinen, Entsorgungs- und Wiederaufbereitungsanlagen steuern, überwachen und instand halten
- ▶ bei der Beratung über Abfallvermeidung bzw. -reduzierung mitarbeiten



Lehre mit Sinn

Entgeltliche Einschaltung

Die PLETZER Gruppe sucht junge und motivierte Menschen für insgesamt 22 Lehrberufe.

Seit 1964 werden in der PLETZER Gruppe Lehrlinge ausgebildet. Mittlerweile beschäftigt die Gruppe über 1.400 MitarbeiterInnen in den Bereichen Tourismus, Industrie und Immobilien. „Diese unternehmerische Breite und Möglichkeit, während der Ausbildung in verschiedene Branchen hineinzuschnuppern, macht uns als Arbeitgeber besonders interessant“, betont Sa-

bina Hutter, Leitung Human Resources. Aktuell bietet die PLETZER Gruppe die Ausbildung in 22 Lehrberufen an, von Bürokaufmann/frau über Installations- und Gebäudetechniker/in, Metalltechniker/in (Modul Stahlbau-/Schweißtechnik) bis zu Hotelkauffrau/mann oder Koch/Köchin. Mit der PLETZER Akademie gibt es eine eigene Aus- und Weiterbildungsplattform.

Die Employee Card mit zahlreichen Vergünstigungen in PLETZER- und Partnerbetrieben sowie ein umfassendes Sport- und Gesundheitsangebot sind weitere Goodies.

Matteo Berger - Human Resources
Tel. 04875/6172-904
jobs@pletzer-gruppe.at
www.pletzer-gruppe.at



#nextgeneration
lehre-bei-porsche.at



Arbeiten bei inndata – Dein Beruf mit Zukunft

Ein sicherer Job, ein entspanntes Arbeitsumfeld und ein junges, dynamisches Team. All das und noch mehr verkörpert inndata!

Lehrberufe bei inndata:

- IT-Professional & Applikationsentwickler
- E-Commerce Kauffrau/-mann
- MedientechnikerIn
- Bürokauffrau/-mann

Mehr Informationen:

www.inndata.at/jobs

Bewerbungen per Mail:

sabine.handle@eurobau.com

Lehre mit & nach der Matura

Auch für AHS-Absolventen

Internet, Web & Software

Vielfältige Lehrberufe

Branche der Zukunft

Zwei Standorte

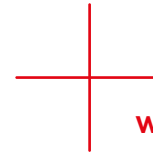
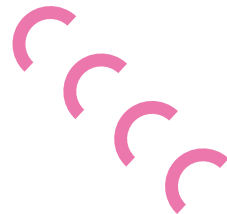


E-Commerce- Kaufmann/frau

Lehrzeit: 3 Jahre

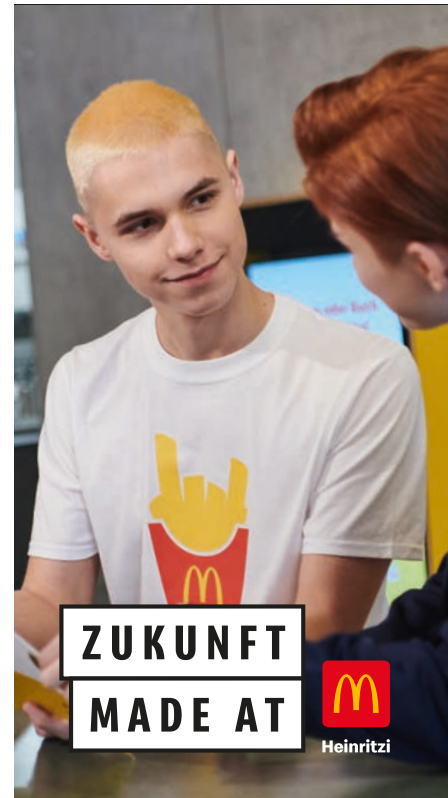
Lehrbetriebe: Einzelhandelsbetriebe und -ketten mit Onlineverkauf, Großhandelsbetriebe, Banken, Versicherungen, Verkehrsbetriebe und andere Dienstleistungsbetriebe mit Onlineverkauf bzw. Onlineservice

E-Commerce-Kaufleute arbeiten in Handels- und anderen Dienstleistungsbetrieben, die den Verkauf ihrer Produkte auch oder ausschließlich über das Internet anbieten (sogenannte Online- oder Webshops). Sie betreuen und gestalten diese Onlineshops bzw. Internetverkaufsplattformen und sorgen dafür, dass die Angebote und Informationen immer aktuell sind. Sie nehmen die Onlinebestellungen der Kund:innen auf und sorgen für die vollständige und zeitgerechte Auslieferung der bestellten Waren.



Wichtige Ausbildungsinhalte:

- ▶ Onlineshops, Webshops und Internetverkaufsplattformen betreuen
- ▶ Produktinformationen, Fotos und Preise aktuell halten
- ▶ Onlinebestellungen bearbeiten
- ▶ Kund:innenanfragen beantworten, Reklamationen bearbeiten
- ▶ Arbeiten im Onlinemarketing durchführen
- ▶ Such- und Kaufverhalten der Kund:innen auswerten und analysieren



ZUKUNFT

MADE AT



Lehrling in der System- gastronomie (m/w/d)

Wir bieten dir:

- Eine sichere Ausbildungsstelle in einem wirtschaftlich stabilen Unternehmen
- 3 Jahre Lehre inklusive zertifizierter Barista-Ausbildung, überbetrieblichen Schulungen und Lehrlingsexkursionen
- Zusätzlich hast du die Möglichkeit, die Matura berufsbegleitend abzulegen
- Überdurchschnittliche Karriere-Chancen und Möglichkeiten für den Aufstieg ins Management nach Abschluss der Lehre
- Lehrlingseinkommen von 900 Euro im 1. Lehrjahr, 1.000 Euro im 2. Lehrjahr und 1.200 Euro im 3. Lehrjahr.

Das bringst du mit:

- Du hast die Pflichtschule bereits positiv abgeschlossen und interessierst dich für die Gastronomie.
- Hands-on-Mentalität und Teamgeist zählen zu deinen Stärken.
- Du verfügst über gute Deutschkenntnisse und sprichst eventuell weitere Sprachen.
- Gastgeberin sein bereitet dir Freude

Auf deine Bewerbung freuen sich McDonald's Schönberg, Kitzbühel, Kufstein, Vomp, Rum, Schlitters, St. Johann/Tirol, Wörgl und Zams.



Bewirb dich jetzt auf
www.mcdonalds.at/karriere

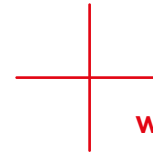
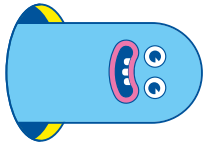
Fahrradmechatronik

Lehrzeit: 3 Jahre

Lehrbetriebe: Fahrradwerkstätten, Fahrrad- und Sporthandel

Mit dem Boom der E-Bikes werden Fahrradmechatroniker:innen immer wichtiger. Aber auch E-Scooter, Longboards, Hoverboards und Segways gehören, neben traditionellen Fahrrädern, in ihren Aufgabenbereich. Sie reparieren und warten diese Fahrgeräte, tauschen abgenutzte oder beschädigte mechanische und elektronische Einzelteile aus, erneuern sie und überprüfen ihre

Funktionstüchtigkeit. Sie nehmen regelmäßig das Service an Fahrrädern vor, tauschen Bremsseile, reinigen Ketten und sorgen dafür, dass die Räder auch nach längerem Gebrauch noch verkehrstüchtig sind. Außerdem beraten sie die Kund:innen über Einsatzmöglichkeiten der Fahrgeräte und passen die Fahrräder und Geräte an ihre Nutzer:innen an (z. B. Höhe).



Wichtige Ausbildungsinhalte:

- ▶ Fahrräder und ähnliche Fahrgeräte und ihre Bestandteile instand halten und reparieren
- ▶ Fehler suchen und beheben
- ▶ einzelne Bauteile (z. B. Bremsen, Dämpfer, Schaltungen, Beleuchtung) überprüfen und austauschen
- ▶ insbesondere Elektromotoren und andere elektrische und elektronische Bestandteile prüfen und reparieren
- ▶ Kund:innen informieren und beraten

Bei Lindner die Besten am Berg bauen

Jetzt Karriere bei Lindner starten

Traktoren und Transporter von Lindner spielen ihre Stärken in ganz Europa aus. Die Lehrlinge von Lindner sind die Spezialisten von morgen, die in den Lehrberufen Maschinenbautechniker und Landmaschinenmechaniker ausgebildet werden. „Neben der Lehre im Betrieb und der Berufsschule bilden sich die künftigen Fachkräfte bei internen

und externen Schulungen weiter, zum Beispiel in Kursen für Schweißen, Drehen und Fräsen oder CNC-Programmieren“, erläutert Lehrlingsbeauftragter Manuel Lindner. Bewerbungen für das kommende Lehrjahr nimmt Lindner bis 28. Februar 2023 entgegen. Mehr zur Lehrlingsausbildung auf www.lindner-traktoren.at/karriere.

Entgeltliche Einschaltung



© Lindner

Traktorenwerk Lindner GmbH
Peter Hohlrieder
Tel. 05338/74 20-190
personal@lindner-traktoren.at
www.lindner-traktoren.at



Entgeltliche Einschaltung

IVB-Lehre
Du und die Crew.
Jetzt bewerben!
ivb-lehrlinge.at

Check
unseren Videoclip
„Wir bewegen die Stadt.“

INNS' BRUCK

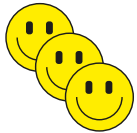
ZIMMERMANN STREITER



Hotel- und Gastgewerbeassistent:in

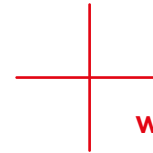
Lehrzeit: 3 Jahre

Lehrbetriebe: Betriebe des Hotel- und Gastgewerbes



Hotel- und Gastgewerbeassistent:innen empfangen, beraten und verabschieden Gäste an der Rezeption. Sie informieren die Gäste über kulturelle Angebote und Nutzung von Verkehrsmitteln und unterstützen sie bei der Planung ihrer Freizeitaktivitäten. Außerdem

übernehmen sie Tätigkeiten im Büro (Zimmerreservierung, Erstellung von Hotelrechnungen, Führung von Gästekarteien) und in der Organisation im Küchen- und Servicebereich: Erstellen von Kalkulationen (= Preisberechnungen), Überwachung von Lieferterminen etc.



Wichtige Ausbildungsinhalte:

- ▶ Gäste empfangen, beraten, verabschieden
- ▶ Zimmerbelegung planen (Reservierungen und Stornierungen annehmen)
- ▶ Reklamationen (Beschwerden) bearbeiten
- ▶ Gäste in einer Fremdsprache beraten und betreuen
- ▶ Mitarbeit bei der Tages-, Speise- und Getränkekarte

Hamacher Hotels & Resorts in Osttirol

Entgeltliche Einschaltung



Hamacher Hotel- und Bet. GmbH
Cornelia Wibmer (Prokuristin)
Tel. 0676/7846923
cw@hamacher-hotels.com
www.hamacher-hotels.com



Inmitten der unberührten Bergwelt des Nationalpark Hohe Tauern finden Gourmets, Cabrio-Fans, Wellness-Genießer, Wanderer und natürlich Wintersportler ihre Wohlfühl-Loase im 4*****s Defereggental Hotel & Resort.

Auf 600 Meter Seehöhe empfängt das 4*****s Dolomitingolf Hotel & Spa seine Gäste mit der herrlich gepflegten 36-Loch-Golf-Meisterschaftsanlage in

märchenhafter Umgebung. Direkt vor der Hoteltür verwandelt sich der verschneite Golfplatz in ein wahres Langlauf-Paradies, auch Skialpinfahrer sind bestens aufgehoben.

Golfurlaub auf höchstem Niveau, unmittelbar an der Golfanlage: Wohnen in eleganten Designersuiten mit privaten Loggien und herrlichem Blick in den gepflegten Garten mit

beheiztem Pool in unserem 5***** Dolomitingolf Suites.



Starte deine Kaiser.Karriere

WIR SUCHEN DICH:

- Hotelkaufmann/frau (M/W/D)
- Hotel- & Gastgewerbeassistent (M/W/D)
- Koch (M/W/D)
- Restaurantfachmann/frau (M/W/D)

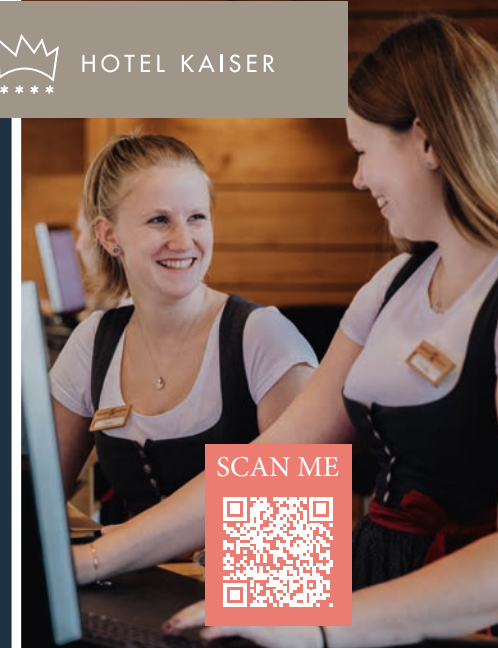
Auf geht's, bewirb dich jetzt und werde Teil eines coolen Teams – unserem Kaiser.Team.

ANSEHEN

ANRUFEN

www.kaiser-team.at

+43 535 844 300

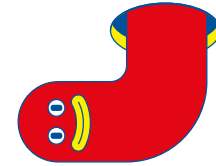


SCAN ME



Kaiserlodge & Hotel Kaiser

Hotel Kaiser in Tirol GmbH & Co. KG | Dorf 11A | 6351 Scheffau | Österreich
Tel.: +43 5358 44300 | Geschäftsführung: Barbara Winkler
info@kaiserlodge.at | www.kaiser-team.at



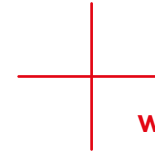
Lebensmitteltechniker:in

Lehrzeit: 3 ½ Jahre

Lehrbetriebe: Nahrungsmittelindustrie

Fertiggerichte, Konserven, Tiefkühlwaren usw. werden an modernsten Produktionsanlagen unter Einhaltung strenger Hygienestandards gefertigt. Lebensmitteltechniker:innen bereiten die Produktion dieser Lebensmittel vor, wählen die dazu nötigen Roh-, Hilfs- und Zusatzstoffe aus (z. B. Fleisch, Gemüse, Gewürze, Zucker, künstliche Zusätze, Was-

ser) und kümmern sich um deren richtige Lagerung. Sie bedienen und steuern die Produktionsanlagen, suchen bei Störungen die Fehler und beheben diese. An den fertigen Produkten führen Lebensmitteltechniker:innen Qualitätskontrollen durch und beachten laufend die Einhaltung der Hygienestandards.



Wichtige Ausbildungsinhalte:

- ▶ die Produktion vorbereiten und die Produktionsanlagen einstellen
- ▶ die Produktionsanlagen sowie die Abfüll- bzw. Verpackungsanlagen bedienen
- ▶ Störungen der Anlagen erkennen und beheben
- ▶ Qualitätskontrollen durchführen und Arbeitsergebnisse dokumentieren

BILLA PENNY ADEG REWE GROUP

KARRIERE FOR REWE

WERDE TEIL DER REWE GROUP!



Wir suchen Lehrlinge!
Jetzt bewerben unter
▶▶ rewe-group.jobs

- 🏆 Erfolgsprämien
- 🌟 Teilnahme an Events
- 👤 Persönliche Betreuung
- 📖 Lehre mit Matura möglich
- 🚀 Tolle Aufstiegschancen
- 🎯 Gezielte Nachwuchsförderungsprogramme
- ❤️ Inklusive & diverse Arbeitsatmosphäre

DEIN NEUER AUSBILDUNGSPLATZ



Wir versorgen
das Tannheimer Tal
mit Energie.



Tel: +43 (0)5675-6613
Fax: ... - 6613-19
office@ew-schattwald.at
www.ew-schattwald.at

Das **Elektrizitätswerk Schattwald** ist der Energiedienstleister des Tannheimer Tals. Neue Technologien und fortschrittliche Leistungen stehen neben der Energieversorgung und Erzeugung im Vordergrund. **Wir suchen:**

**Lehrling zum
Elektroinstallateur/-in**
(Bus- und Prozessleittechnik)

**Lehrling zum
Elektrotechniker/-in**
Energieanlagen

Bewirb dich jetzt für deine Ausbildung!

Was bietet dein künftiger Beruf?

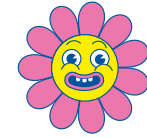
- Abwechslung und Spannung
- Teamarbeit und Spaß
- Eigenverantwortung und die Möglichkeit sich im Rahmen der Ausbildung fachlich zu spezialisieren

Was solltest du mitbringen?

- EDV Kenntnisse (Grundkenntnisse)
- Teamfähigkeit
- Zielorientiertes selbstständiges Arbeiten
- Interesse an Weiterbildung

Schick deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an unseren **Geschäftsführer Herrn Moritz**.

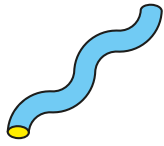
EW Schattwald, Schattwald Nr. 4, A-6677 Schattwald



Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutztechnik

Lehrzeit: 3 Jahre

Lehrbetriebe: Betriebe der Wärme-, Kälte-, Schall- und Branddämmung, Bauunternehmen



Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutztechniker:innen sorgen dafür, dass es an bestimmten Orten nicht zu heiß, zu kalt oder zu laut ist. Sie stellen Wärme-, Kälte- und Schalldämmungen an Rohrleitungen, Maschinen, Einbauten, Decken und Wänden her. Sie verarbeiten

und montieren Dämmstoffe (z. B. Isoliermatten aus Glas- und Steinwolle, Bleche als Schutz vor Kälte, Hitze oder Feuchtigkeit) und beraten ihre Kund:innen über die verschiedenen Isoliertechniken sowie über Umweltschutzmaßnahmen.

Wichtige Ausbildungsinhalte:

- ▶ einfache Zeichnungen, Skizzen und Verlegepläne lesen und herstellen
- ▶ den Untergrund herrichten
- ▶ Dämmmassen, Dichtungsmassen und Füllmassen herstellen
- ▶ Stütz- und Tragekonstruktionen für Dämmungen herstellen und anbringen
- ▶ Dämmungen zurichten, montieren und anschließend abdecken

MEINE LEHRE MIT LEBENSMITTELPUNKT.

Lehre als:

- Einzelhandelskauffrau/-mann
- Feinkostfachverkäufer*in
- Bürokauffrau/-mann
- eCommerce-Kauffrau/-mann
- EDV-Kauffrau/-mann

DEINE VORTEILE

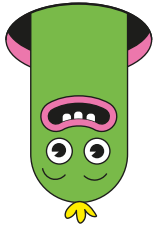
Cooler Prämien
Sicherer Arbeitsplatz in deiner Nähe

Gratis Öffi
Lehre mit Matura



→ Bewirb dich direkt unter www.mpreis.at/mpreis/karriere. Schnuppern ist in allen MPREIS, Baguette und T&G Filialen möglich. Infos unter 050321 4251 oder lehre@mpreis.at

Lezz Go! Denn eine Lehre bei der Post liefert einfach ab. Bewirb dich jetzt für eine von knapp 200 Lehrstellen in vielen unterschiedlichen Lehrberufen. Mehr Infos unter post.at/lehre #lehreliefertab



Werkstofftechnik

Lehrzeit: 3 bis 3 ½ Jahre

Lehrbetriebe: Betriebe der Metall-, Kunststoff- und Elektro-, Maschinenbau- und Fahrzeugindustrie, gewerbliche Betriebe der Wärmebehandlung

Wenn ein Skateboard bei der geringsten Belastung auseinanderbricht, hat es wahrscheinlich einen Materialfehler. Mit Schublehre, Mikroskop, Röntgenstrahlen und Mikroschall rücken Werkstofftechniker:innen Metallen und Kunststoffen zu Leibe: Sie geben Motor- und Getriebebestandteilen (z. B. Zahnrädern), Werkzeugen, aber auch Haushalts- und Sportgeräten die richtige Härte. Sie entnehmen Proben und prüfen

z. B. die Hitzebeständigkeit, Belastbarkeit, Härtegrade und Leitfähigkeit der Stoffe. Dazu bedienen sie physikalisch-technische Anlagen, erfassen die Prüfergebnisse und werten sie aus. Werkstofftechniker/innen verbessern durch Wärmebehandlungstechniken (z. B. Härten, Vergüten und Glühen) die Festigkeit, Zähigkeit und Härte ihrer Werkstoffe und steuern und bedienen die jeweiligen Produktionsanlagen.



Wichtige Ausbildungsinhalte:

- ▶ Proben vorbereiten und präparieren
- ▶ Werkstoffe bearbeiten (z. B. fräsen, löten)
- ▶ Werkstoffe mithilfe unterschiedlicher Methoden bestimmen (z. B. Biege- und Bruchflächenprüfung)
- ▶ zerstörende und zerstörungsfreie Prüfungen (z. B. Zug- und Bruchproben) durchführen
- ▶ über die Beeinflussung der Werkstoffeigenschaften durch Kalt- und Warmumformung Bescheid wissen
- ▶ Versuchsprotokolle anfertigen und auswerten



„MEIN FALL METALL“
DEIN MOTTO FÜR DIE ZUKUNFT?

„UNSER FALL METALL“
WIR SUCHEN LEHRLINGE!

Interesse? Dann melde dich bei: Karin Platter
05442/62673-33 oder k.platter@platter.at

Wir freuen uns auf deine Bewerbung mit Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, dem Zeugnis der 8. Schulstufe und deinem aktuellen Halbjahreszeugnis. Nähere Informationen zu unserem Betrieb und zur Lehrstelle findest du auf unserer Webseite.



ICH BIN ZUKUNFT



... ALS
ELEKTRO
TECHNIKER

Bewirb dich als Lehrling oder
Lehrling eLevel 2.0 bei:



STADTWERKE SCHWAZ
in Schwaz
stadtwerkeschwaz.at/jobs



ELEKTRO ROHNER®
Gesellschaft m.b.H.
in Innsbruck
www.elektro-rohner.at/karriere/



Wir sind „ausgezeichneter Lehrbetrieb“ und bereiten dich mit viel Engagement auf deine Zukunft vor.

ZÄHME MIT UNS DIE SONNE!

Du bist begeistert von Technik und handwerkliches Geschick liegt dir im Blut? Du suchst einen Job, der abwechslungsreich ist und Spaß macht? Dann werde Teil von #TeamHELLA und gestalte mit uns die Zukunft des Sonnenschutzes!

HELLA ist einer der führenden europäischen Anbieter für Sonnen-, Licht- und Wetterschutzsysteme. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Abfaltersbach in Osttirol ist in neun europäischen Ländern mit eigenen Niederlassungen vertreten. Das Produktportfolio reicht von Jalousien, Rollläden und Markisen, über Pergolen bis zu Rohbaulösungen und elektronischen Steuerungen dieser Systeme.

Mit HELLA zum Traumberuf

Dich erwarten spannende Karrieremöglichkeiten. „Die Ausbildung von Lehrlingen ist eine Herzensangelegenheit für uns“, sagt Andreas Kraller, geschäftsführender Gesellschafter des familiengeführten Unternehmens. „Die Jungen sind unsere Mitarbei-

ter der Zukunft, denn nach der Lehre bei HELLA stehen unseren Lehrlingen alle Türen offen.“ Vielleicht wirst du ja nach deiner Lehre Schichtwerkmeister wie unser Kollege Stefan? Oder du bildest nach deiner Lehre als Speditionskauffrau selbst Lehrlinge aus, so wie unsere Kollegin Leonie das macht?

Die Lehre als Sonnenschutztechniker/in

Vielseitig und zukunftssträftig: Die Sonnenschutzbranche ist ein boomender Wirtschaftszweig mit Zukunft! Der Sonnenschutztechniker wurde 1999 als neuer Lehrberuf definiert. HELLA hat ihn mit aus der Taufe gehoben, 2017 erneuert und für die Digitalisierung fit gemacht. Die Ausbildungsdauer beträgt 3,5 Jahre.

*„In der Lehre als
Sonnenschutztechniker
lerne ich alle Bereiche in
der Produktion kennen,
das ist echt spannend!“*

Florian, 18, angehender
Sonnenschutztechniker



HELLA im Überblick

- Umsatz 2021: 192,5 Mio. Euro
- 1.300 Mitarbeiter in neun Ländern
- 7 verschiedene Ausbildungsberufe:
Sonnenschutztechnik, Oberflächentechnik, Metalltechnik,
Betriebslogistik, Speditionskauffrau/mann, Elektrotechnik und IT



HELLA

HELLA Sonnen- und Wetterschutztechnik GmbH
9913 Abfaltersbach Nr. 125
bewerbung@hella.info

„Eine schwierige Entscheidung“

Die Wahl der richtigen Ausbildung oder des passenden Berufs ist für junge Menschen oft nicht einfach. Was es dabei zu beachten gibt, erklärt Christina Spanner, Projektleiterin bei innovia.

Wie findet man als junge:r Erwachsene:r die richtige Ausbildung?

Christina Spanner: „Es ist oft eine sehr schwierige Entscheidung, gerade, wenn man sich über Interessen und Fähigkeiten noch unsicher ist. Praktische Arbeitserfahrungen helfen aber ebenso bei der Orientierung wie verschiedene Qualifizierungsprojekte oder Unterstützungsangebote, etwa das Jugendcoaching. Wichtig ist, dass man drei Dinge beachtet: persönliche Vorlieben, vorhandene Kompetenzen und die Arbeitssituation.“

Was können Jugendliche nach der Pflichtschule machen?

„Neben dem Besuch einer höheren oder Fachschule sowie einer Lehre gibt es

auch die Möglichkeit, sich mit speziellen Ausbildungsangeboten auf den Einstieg in den Arbeitsmarkt vorzubereiten. Unterstützung bieten dabei das Jugendcoaching und die Kost (Koordinierungsstelle Tirol) des Sozialministeriumservice oder das AMS.“

Wie gelingt der Einstieg in den Arbeitsmarkt?

„Man muss sich auf jeden Fall gut überlegen, für welchen Beruf man sich entscheidet. Dazu sollte man die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten und Unterstützungsangebote kennen. Auf unseren Ständen auf der BeSt³ informieren wir gerne darüber. Wer also Hilfe benötigt, kann einfach bei uns vorbeischauen.“



© innovia

Zur Person: Christina Spanner ist Projektleiterin bei der innovia gem GmbH, die gemeinsam mit dem Sozialministeriumservice und anderen Partnern auf der BeSt³ in Innsbruck zu Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten für junge Erwachsene informieren. Der Fokus liegt auf Jugendcoaching und Barrierefreiheit.



Installateur-Lehre?

Ist der ***Funke*** schon

übergesprungen?

#altinstlehre



Anders. Alternativ. Stark.

Die Lehre bei uns. Bewirb dich jetzt!

Als Meisterbetrieb ist es uns ein großes Anliegen junge Menschen bestmöglich auszubilden und für unseren Beruf als Installateur zu begeistern. Für Fleiß, gute Arbeit und Teamwork soll auch der Geldhahn monatlich fließen. So sieht die kollektivvertragliche Lehrlingsentschädigung Brutto in Österreich aus:

Lehrlingsentschädigung

1. LEHRJAHR € 726,13	2. LEHRJAHR € 914,37
3. LEHRJAHR € 1.204,83	4. LEHRJAHR € 1.602,85

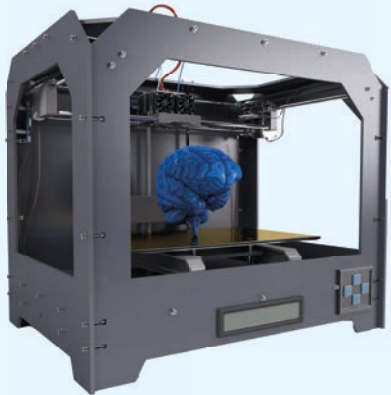


Technik erleben - Zukunft gestalten

Herausforderungen verlangen nach innovativen und kreativen Lösungen. In den Tiroler HTLs werden Menschen in einem breiten Themenfeld von Technik, Industrie, Wirtschaft und Gewerbe ausgebildet, um danach in Industrie und Wirtschaft wichtige Aufgabenbereiche übernehmen zu können. Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag für den Industrie- und Wirtschaftsstandort Tirol.

GROSSE VIELFALT

Bildung und Ausbildung gelten als Schlüssel für eine erfolgreiche und sinnerfüllte persönliche Lebensgestaltung, sind aber auch die Basis für die Prosperität eines Landes, verbunden mit einer erfolgreichen und nachhaltigen Zukunftsgestaltung. Dafür braucht es junge Menschen, die sich für Technik begeistern und ihre Potenziale entfalten. Die Tiroler HTLs bieten dafür ein vielfältiges Angebot, in dem alle, die technisch interessiert sind, ihren Platz finden können.



EIN ERFOLGSMODELL

Jährlich besuchen über 4.000 Schüler:innen die vielfältigen HTL-Angebote und erwerben sich eine hohe Fachkompetenz in Theorie und Praxis. Im Sinne einer ganzheitlichen Ausbildung werden aber auch personale, soziale und methodische Kompetenzen trainiert, um die Absolvent:innen bestmöglich auf die Herausforderungen im Arbeitsleben oder auf ein Studium an einer Fachhochschule oder Universität vorzubereiten.



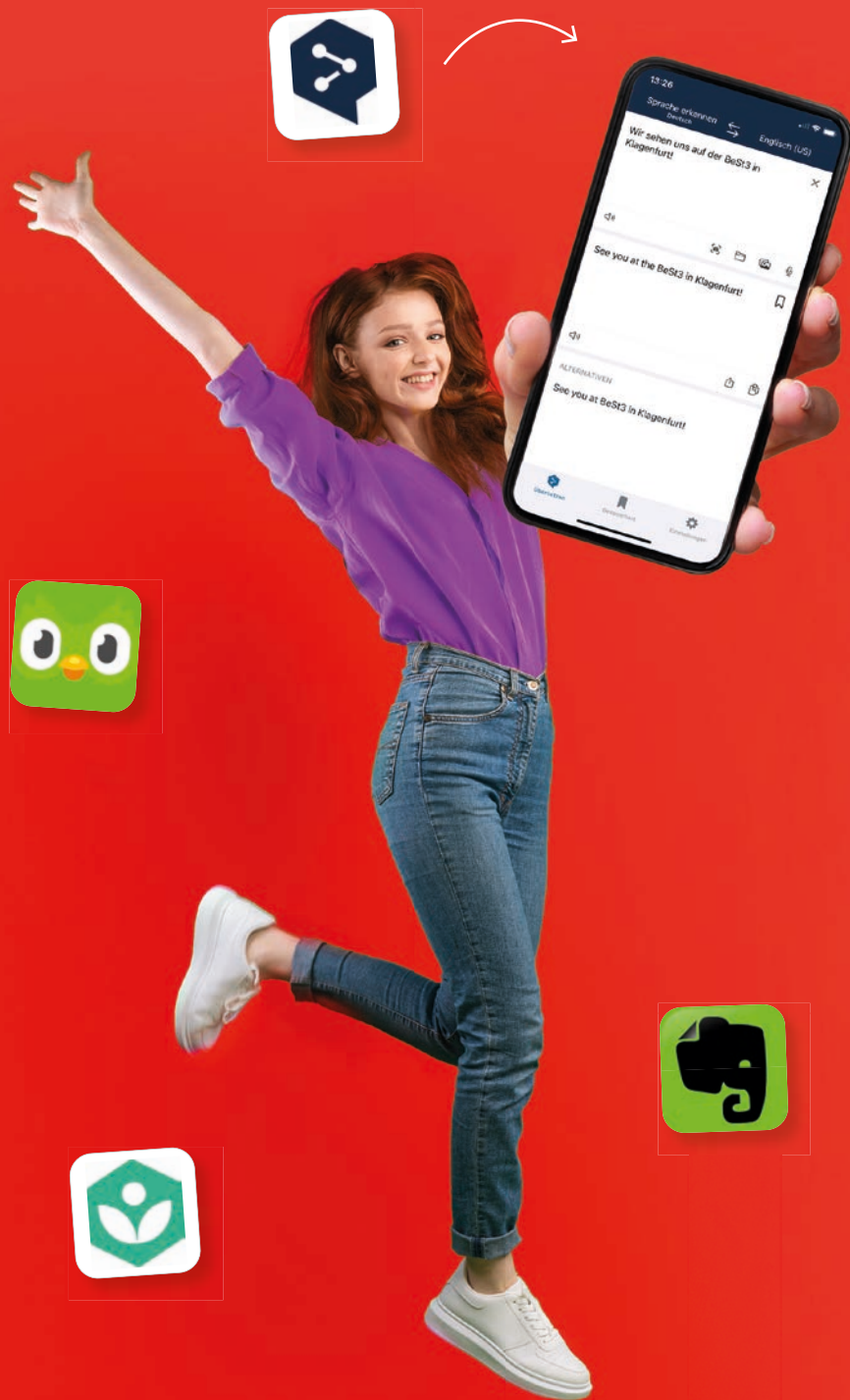
MODERNE METHODEN

Im Rahmen der Ausbildung werden modernste Lehr- und Lernmethoden eingesetzt, Digitalisierung wird in allen Schulformen und Ausbildungsrichtungen implementiert. Nachhaltiges Lernen zeigt sich vor allem in einer großen Anzahl von erfolgreichen Projekten, hier wiederum besonders in den Abschlussprojekten, was sich auch jährlich in der TINIP-Veranstaltung widerspiegelt.

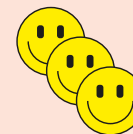
STARKE MARKE

Unter dem Markennamen HTL Tirol versammeln sich alle HTL-Standorte in Tirol, um auf dieser gemeinsamen Plattform das technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Ausbildungsangebot für Tirol kontinuierlich zu verbessern und zu erweitern. Neben dieser inhaltlichen Weiterentwicklung – getragen von einem gemeinsamen Leitbild – geht es auch um die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit und die Kommunikation mit den Partner:innen aus Bildung, Industrie, Wirtschaft und Gesellschaft.

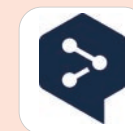
© Dominik Somweber



Alles auf dem Schirm



Die besten Apps für Studium und Beruf



DeepL

Im Sprachenwirrwarr den Überblick zu behalten, ist oft nicht leicht. Da kann ein gutes Übersetzungsprogramm Gold wert sein. DeepL gehört hier zur Königsklasse. Denn das Programm beherrscht nicht nur einzelne Sätze, selbst längere Texte schafft die App mühelos. Auch die Zeit der hölzernen Übersetzungen ist vorbei: Die Qualität der Übersetzung lässt sich oft nicht von einer Originalübersetzung unterscheiden.

Ob Zugfahrplan, Sternenkarte oder Bildbearbeitungsprogramm: Für alle Hürden des Alltags gibt es mittlerweile unzählige Apps, die das Leben ein bisschen einfacher machen. Während manche davon nur begrenzten Nutzen haben, stellen sich andere als kleine praktische Helferinnen heraus, die einem neue Inhalte beibringen können oder helfen, die Effizienz zu steigern – auch im Bereich Bildung und Weiterbildung.





Evernote

Auf den ersten Blick wirkt Evernote wie ein digitales Notizbuch, es kann aber viel mehr. Der Clou: Neben reinen Textnotizen können auch Bilder, Tabellen und Audiodateien gespeichert und kategorisiert werden. Außerdem funktioniert die App geräteübergreifend, es wird alles mühelos zwischen Laptop und Smartphone synchronisiert.



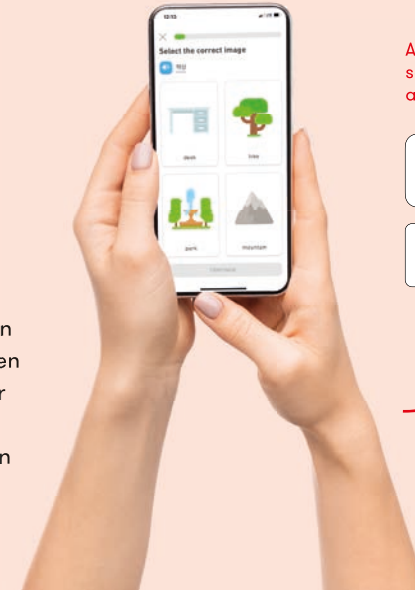
Khan Academy

Auch wenn man nicht für die Schule, sondern für das Leben lernt, sind manche der in der Schule behandelten Thematiken schnell wieder aus dem Gedächtnis verschwunden. Wer alte Themen auffrischen oder Neues lernen möchte, der findet auf Khan Academy ein umfangreiches Archiv. Videos und Übungsaufgaben aus den verschiedensten Disziplinen bieten Wissbegierigen unzählige Möglichkeiten, ihre Kenntnisse zu vertiefen.



Duolingo

Die Sprachlernapp Duolingo eignet sich hervorragend für alle, die im Selbststudium ihre Fremdsprachenkenntnisse auffrischen oder auch eine neue Sprache lernen wollen. Kein Frontalunterricht, sondern kurze und spielerische Einheiten helfen dabei, Sprachen besser zu lernen, um für Alltagskonversationen oder den nächsten Urlaub gerüstet zu sein.



Alle Apps gibt es sowohl für **iOS** als auch für **Android**.



GANZ SCHÖN SCHLAU.

BWL, Sport- & Eventmanagement und Wirtschaftspsychologie studieren an Österreichs führender privater Wirtschaftsuniversität

15 Jahre
Privatuniversität
SCHLOSS SEEBURG

www.uni-seeburg.at

INFORMIEREN SIE SICH AN UNSEREM MESSESTAND BEI DER BEST3!

Gesundheitsberufe haben Zukunft

Mit Ihren sozialen Kompetenzen und unseren fundierten Ausbildungen schaffen Sie die Basis für eine sichere berufliche Zukunft.

Pflegeberufe

- Pflegeassistentz*
- Pflegefachassistentz*
- Von der Pflegeassistentz zur Pflegefachassistentz*
- Heimhilfe
- Sonderaus- und Weiterbildungen

Massageausbildungen

- Heilmasseurln
- Medizinische/r Masseurln

Gesundheitsberufe

- Dipl. Gesundheits- und FitnesstrainerIn optional mit e-Bike-Guide

Medizinische Assistenzberufe

- Medizinische Fachassistentz
- Desinfektionsassistentz
- Gipsassistentz
- Laborassistentz
- Operationsassistentz
- Ordinationsassistentz
- Röntgenassistentz

azw

Wir bilden Gesundheit

www.azw.ac.at

***Ab sofort:**
Pflege-Ausbildungsbeitrag
600,- € monatlich



„Eine sichere Zukunft“

Wer im Lebensmittelhandel tätig sein möchte, dem bieten sich bei HOFER viele Möglichkeiten. Welche, das erklärt Bettina Hauser, Leiterin für den Bereich Human Resources.

Warum sollte man sich für eine Tätigkeit bei HOFER entscheiden?

Bettina Hauser: „Eine Lehre bei uns ist die Einstiegsmöglichkeit in eine sichere berufliche Zukunft. Jugendliche erhalten eine qualitativ hochwertige Ausbildung am Puls der Zeit und profitieren dabei nicht nur von einem spannenden und abwechslungsreichen Tätigkeitsfeld inklusive attraktivem Lehrlingseinkommen, sondern auch von zahlreichen Benefits, echten Karrierechancen und der Möglichkeit, die Lehre mit Matura zu absolvieren.“

Welche Zukunftsaussichten hat man bei einer Tätigkeit für HOFER?

„Jugendlichen stehen nach dem Lehrabschluss bei uns alle Türen offen, um ihren

weiteren Karriereweg als Fach- oder Führungskraft im Unternehmen zu gehen. Zahlreiche unserer Filialleiter:innen starteten ihre Karriere mit der Lehre, führen nun ein Team von bis zu 30 Verkaufsmitarbeiter:innen und bilden selbst Lehrlinge aus.“

Was muss man für eine Laufbahn in der Branche mitbringen?

„Uns begeistern engagierte, offene Persönlichkeiten, die loslegen möchten, Herausforderungen als Motivation nutzen und den Erfolg des Unternehmens mitgestalten möchten. Wir sprechen bewusst Menschen mit unterschiedlicher beruflicher Vorerfahrung an und sind daher laufend auf der Suche nach motivierten Ein-, Auf- und Umsteiger:innen.“ /



© HOFER

Zur Person:
Bettina Hauser ist Leiterin für den Bereich Human Resources bei HOFER.

STIHL Tirol: Sichere Lehrstellen für junge Talente

STIHL Tirol, mehrfach ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb

Der Hightech-Gartengeräte-Hersteller STIHL Tirol ermöglicht es jungen Talenten ihre Stärken in sechs verschiedenen Bereichen einzusetzen und weiterzuentwickeln. Im STIHL Tirol Kompetenzzentrum für Gartengeräte in Langkampfen werden Gartengeräte entwickelt

und produziert. Mit einer Lehre bei STIHL Tirol baust du dir eine ausgezeichnete fundierte Basis für deine Zukunft auf. Die umfangreiche betriebliche Ausbildung umfasst spezielle Lehrlingstrainings, eine hauseigene Lehrwerkstatt sowie die Möglichkeit zur Lehre mit Matura. Genau das, was

du suchst? Scanne den QR-Code unten oder schau auf jobs.stihl.at vorbei!



STIHL Tirol GmbH
Veronika Wanitschek
Tel. 05372/6972-490
jobs@stihl.at

LEHRBERUFE BEI STIHL TIROL:

- Metalltechnik
- Mechatronik
- Elektro- und Gebäudetechnik
- IT-Technik - Systemtechnik
- Betriebslogistik
- Industriekauf
- Fertigungsmesstechnik

STIHL Tirol GmbH
Hans Peter Stihl-Straße 5
6336 Langkampfen

Veronika Wanitschek
+43 (0)5372 6972-490
jobs@stihl.at | jobs.stihl.at

Rasend bewerben für berufspraktische Tage

Warum STIHL Tirol?

A GMAHDE WIESN

Gut geplant



Mit dem ersten Job oder dem Beginn einer Ausbildung oder des Studiums macht man einen großen Schritt in die Selbstständigkeit. Damit einhergehend wird es oft Zeit, das elterliche Nest zu verlassen. Dabei gibt es einiges zu beachten. Fünf Punkte, die man definitiv auf der Checkliste haben sollte.

Die richtige Vorbereitung

Gut geplant ist halb gewonnen. Schon bevor man von zu Hause auszieht, ist eine **gute Vorbereitung** das Um und Auf. Am besten sollte man sich in einer ruhigen Minute hinsetzen und eine **Liste schreiben**, was definitiv mitgenommen werden muss und was vorerst zu Hause bleiben kann. Ein Blick in die neue Wohnung und ob diese bereits möbliert und ausgestattet ist, spart nicht nur Geld, sondern auch Nerven.

Das richtige Fahrzeug

Beim Transport der eigenen Habseligkeiten zur neuen Unterkunft wird es ohne Wagen nicht gehen. Dabei sollte man sich die Frage stellen, ob der **Familienwagen** genügt oder ob doch etwas **Größeres gemietet** werden muss. Und damit das Ganze nicht mit einem Strafzettel endet: vor dem Umzug die **Parkplatzsituation vor Ort prüfen**, um sicherzugehen, wo man halten und entladen kann.

Umsiedeln organisieren

Wenn der Tag des Umsiedelns gekommen ist, wird es – neben **Umzugskartons** – ohne eine Sache nicht gehen: die nötige **Man- und Womanpower**. Möchte man diese Aufgabe nicht einem Umzugsunternehmen überlassen, sondern selbst mit dem **Freundes- und Familienkreis** durchführen, empfiehlt es sich, **rechtzeitig anzufragen und einen Termin zu fixieren**. Ein kleines Dankeschön oder eine Einladung zur Einweihungsparty darf natürlich auch nicht fehlen.



Schick mir die Post

Die **Post** bringt allen was, aber wenn noch nicht alle die neue Wohnadresse kennen, lohnt es sich, einen **Postnachsendeauftrag abzuschließen**. Dann werden alle Briefe und Pakete, die noch auf die alte Wohnadresse adressiert sind, automatisch an die neue weitergeleitet. Anmelden kann man die Postnachsendung in allen Postfilialen.

Behördengänge nicht vergessen

Nicht nur Freund:innen und Verwandte wollen über einen Umzug informiert werden, auch **Behörden** benötigen **An- und Abmeldungen**. So muss innerhalb von drei Tagen etwa der neue **Haupt- oder Nebenwohnsitz** dem Gemeindevorstand oder zuständigen Magistrat mitgeteilt werden. Auch **Krankenkasse, Finanzamt, Arbeitgeber:innen** oder die **Studienbeihilfebehörde** benötigen die neue Adresse. Wer keine Zeit für einen persönlichen Termin hat: Viele Behördengänge können mittlerweile auch digital erledigt werden.



Zukunftsfit durch Zusammenhalt.



WIR SUCHEN DICH

Gestalte deine Zukunft – mit deinem Talent.



Unterstützung deiner persönlichen und fachlichen Entwicklung



Zahlreiche Benefits als Lohn für deinen Einsatz



Ausgewogene Work-Life-Balance

Zur Verstärkung unserer Filialteams in der Volksbank Tirol AG!

Du bist fit für deine berufliche Zukunft und stehst kurz vor dem Schulabschluss?

Entscheide dich dazu, mit Mut zur Veränderung die Zukunft verantwortungsvoll mitzugestalten! Im Rahmen der 3-jährigen Ausbildung lernst du die Kernbereiche unserer Bank kennen. Du arbeitest in verschiedenen Abteilungen mit und erhältst somit direkte Einblicke und erste Erfahrungen mit den Herausforderungen der modernen Bankbranche.

Wir bieten dir einen Job mit Perspektive und laufender Weiterbildung.

Besuche unsere Karrierewebsite und bewirb dich gleich online: <https://jobs.volksbank.tirol/Jobs>

DEINE ZUKUNFT AM BAU!

KARRIERELEITER

KADERLEHRE



MEHR INFOS UNTER:
karriereambau.at
jobsambau.at

 **BAU Akademie
Tirol**

 **WKO**
WIRTSCHAFTSKAMMER TIROL
Landesinnung Bau

Bereit für deine Lehre am Bau?

Du hast den Schulabschluss in der Tasche und möchtest eigenes Geld verdienen? Diese drei Gründe sprechen für eine Lehre am Bau.



© Adobe Stock Monkey Business

Ordentlich Schotter

Hast du gewusst, dass eine Baulehre zu den bestbezahlten Ausbildungen in Österreich gehört? Schon im ersten Lehrjahr verdienst du 1.087 Euro brutto pro Monat.

1. Aufstiegschancen bis ganz nach oben

Neben der dreijährigen Ausbildung in den Bereichen Hochbau, Tiefbau oder Betonbau gibt es auch die vierjährige Kaderlehre, welche auf eine Führungsrolle am Bau abzielt. Zudem stehst du mit deiner Lehre erst am Anfang der Karriereleiter: Von einer Fachlaufbahn über den Aufstieg zum Polier bis hin zur Selbstständigkeit oder dem Weg zum Baumeister hast du unzählige Möglichkeiten, dich weiterzuentwickeln.

2. Langeweile adé

Stubenhocken ist nicht dein Ding? Dann wirst du dich über den abwechslungsreichen Alltag am Bau freuen. Abgesehen von deiner Ausbildung im Betrieb und in der Berufsschule verbringst du mehrere Wochen an der BAU Akademie Tirol. Dort festigst du deine Kenntnisse und bekommst den nötigen Feinschliff verpasst.

3. So digital wie noch nie

Ob 3D-Pläne oder Drohnen – Tools wie diese werden bereits jetzt auf der Baustelle

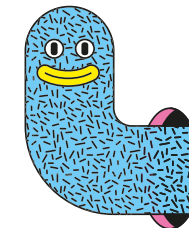
eingesetzt. Startest du deine Lehre am Bau, erhältst du ein kostenloses Tablet, das nicht nur im Rahmen der Ausbildung, sondern auch in der Praxis zum Einsatz kommt. Mithilfe der Plattform „E-Baulehre“ kannst du dich ideal auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten.

 **BAU Akademie
Tirol**

 **WKO**
WIRTSCHAFTSKAMMER TIROL
Landesinnung Bau

Kontakt

Alina Priß, MA
Lehrlingsexpertin
Tel. 0512/578624-16
alina.priss@tirol.bauakademie.at
www.tirol.bauakademie.at
www.baudeinezukunft.at



Die Aussteller im Überblick



ADLER-Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG
6130 Schwaz
www.adler-lacke.com

AFS Austauschprogramme für interkulturelles Lernen
1090 Wien
www.afs.at

AFT Plus Promotion Sales GmbH
1030 Wien
www.pluspromotionsales.com

AHS Tirol
6020 Innsbruck
www.bildung-tirol.gv.at

AIFS Österreich
53111 Bonn
www.aifs.at

AMS Tirol
6020 Innsbruck
www.ams.at/tirol

arbas – Arbeitsassistent Tirol gGmbH
6020 Innsbruck
www.arbas.at

Ausbildungszentrum Dr. Bergler & Manus Ausbildungszentrum für Gesundheitsberufe
8052 Graz
www.bergler.at

Austro Control
1030 Wien
www.austrocontrol.at

AZW – Ausbildungszentrum West für Gesundheitsberufe
6020 Innsbruck
www.azw.ac.at

Bautechnik-Kolleg Imst
6460 Imst
www.bautechnik-kolleg-imst.at

Berger Logistik GmbH & Berger Truck Service GmbH
6300 Wörgl
www.berger-logistik.com

Best Alpine Wellness Hotels
6020 Innsbruck
www.wellnesshotel.com/karriere

BFI Tirol Bildungs GmbH
6020 Innsbruck
www.bfi.tirol

BHAK/BHAS Hall in Tirol
6060 Hall in Tirol
www.hak-hall.at

BHAK/BHAS Innsbruck
6020 Innsbruck
www.hak-ibk.at

BMBWF Bildungs- und Berufsberatung – Netzwerk Tirol
1014 Wien
www.bildungsberatung-tirol.at

Bildungs- und Kommunikationszentrum für Jugendliche und Erwachsene mit Hörbehinderung
6020 Innsbruck
www.kommbi.gehoerlos-tirol.at

Bildungsdirektion für Tirol
6020 Innsbruck
www.bildung-tirol.gv.at

Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol
6020 Innsbruck
www.bsvt.at

BMBWF – Studieninformation
1010 Wien
www.bmbwf.gv.at

BMBWF – Ombudsstelle für Studierende
1010 Wien
www.hochschulombudsstelle.at

BORG Bad Hofgastein
5630 Bad Hofgastein
www.borg-gastein.salzburg.at

Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik
6020 Innsbruck
www.bafep-ibk.at

Bundesgymnasium für Berufstätige
6020 Innsbruck
www.abendgym.tsn.at

Bundeskanzleramt – Zivildienstserviceagentur
1030 Wien
www.zivildienst.gv.at

Bundesministerium für Finanzen
1010 Wien
www.bmf.gv.at

Bundessportakademie Innsbruck
6020 Innsbruck
www.bsipa.at/innsbruck

Campus France Autriche
1020 Wien
www.autriche.campusfrance.org

Campus HTL – TIROL
6020 Innsbruck
www.htl.tirol

Casinos Austria AG
1030 Wien
www.casinos.at

Claudiana – Universitäres Ausbildungszentrum für Gesundheitsberufe
39100 Bozen
www.claudiana.bz.it

COVERIS Flexibles Austria GmbH
6336 Langkampfen
www.coveris.com

Dr. Vodder Akademie
6344 Walchsee
www.vodderakademie.com

eco telfs (Sport- & BHAK Telfs)
6410 Telfs
www.eco-telfs.at

EF Sprachreisen & Cultural Care Au Pair
1010 Wien
www.ef.co.at/pg/sprachreisen

emma – Berufszentrum für junge Frauen*, Frauen im Brennpunkt
6020 Innsbruck
www.fib.at

Fachhochschule Kufstein Tirol
6330 Kufstein
www.fh-kufstein.ac.at

Fachschule für Kunsthandwerk und Design
6652 Elbigenalp
www.schnitzschule.at

Fachschule für Soziales mit Schwerpunkt Pflege
6020 Innsbruck
www.ferrarischule.at

Felder KG
6060 Hall in Tirol
www.felder-gruppe.at

Fem in Tech
8010 Graz
www.femintech.at

Fercam Austria GmbH
6250 Kundl
www.fercam.com

Ferdinand Porsche FernFH
2700 Wiener Neustadt
www.fernfh.ac.at

Ferrarischule Innsbruck
6020 Innsbruck
www.ferrarischule.at

FH Campus Wien
1100 Wien
www.fh-campuswien.ac.at

FH JOANNEUM Gesellschaft mbH
8020 Graz
www.fh-joanneum.at

FH Kärnten
9524 Villach St. Magdalen
www.fh-kaernten.at

FH Oberösterreich
4600 Wels
www.fh-ooe.at

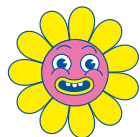
FH Salzburg
5412 Puch bei Salzburg
www.fh-salzburg.ac.at

FH St. Pölten
3100 St. Pölten
www.fhstp.ac.at

FH Vorarlberg
6850 Dornbirn
www.fhv.at

FH Wiener Neustadt
2700 Wiener Neustadt
www.fhwn.ac.at

fhg – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH
6020 Innsbruck
www.fhg-tirol.ac.at



FHguide Das österreichische Fachhochschulportal
1010 Wien
www.fachhochschulen.ac.at/de

Fiegl & Spielberger GmbH
6020 Innsbruck
www.fiegl.co.at

Franz Achleitner Fahrzeugbau und Reifenzentrum GMBH
6300 Wörgl
www.achleitner.com

Freie Universität Bozen
39100 Bozen
www.unibz.it/de

FRITZ EGGER GmbH & Co. OG
6380 St. Johann in Tirol
www.egger.com/jobs

Generali Versicherung AG/ Regionaldirektion für Tirol & Vorarlberg
6020 Innsbruck
www.generali.at/karriere

Geschäftsstelle Bau | TIROLER Wirtschaftskammer
6020 Innsbruck
www.tirol.bauakademie.at

Gewerkschaft GPA
6020 Innsbruck
www.gpa.at

Gymnasium Telfs
6410 Telfs
www.brg-telfs.tsn.at

Handelsschule für Leistungssport
6020 Innsbruck
www.hak-ibk.tsn.at

HBLA f. Forstwirtschaft
8600 Bruck/Mur
www.forstschule.at

HBLFA TIROL FÜR LANDWIRTSCHAFT UND ERNÄHRUNG, LEBENSMITTEL UND BIOTECHNOLOGIE TIROL
6200 Strass im Zillertal
www.hbfla-tirol.at

Heerespersonalamt
4600 Wels
karriere.bundesheer.at

Hervis Sport- und Modegesellschaft m. b. H.
5071 Wals bei Salzburg
www.hervis.at

HLWest
6020 Innsbruck
www.hlwest.at

Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
1130 Wien
www.agrarumweltpaedagogik.ac.at

Hochschule München
80335 München
www.hm.edu

HOFER KG – Zweigniederlassung Rietz
6421 Rietz
karriere.hofer.at

Holztechnikum Kuchl BetriebsgmbH
5431 Kuchl
www.holztechnikum.at

HTL Anichstraße
6020 Innsbruck
htlinn.ac.at

HTL Bau und Design
6020 Innsbruck
www.htl-ibk.at

HTL Fulpmes
6166 Fulpmes
www.htl-fulpmes.at

HTL Hall – Optometrie
6060 Hall in Tirol
www.optikerschulen.tsn.at

HTL Imst
6460 Imst
www.htl-imst.at

HTL Jenbach
6200 Jenbach
www.htl-jenbach.at

HTL Kramsach Kolleg Objekt-design/Kolleg Glastechnik
6233 Kramsach
www.htl-kramsach.ac.at

HTL-Kramsach Glas und Chemie
6233 Kramsach
www.htl-kramsach.ac.at

ibis acam Bildungs GmbH
6020 Innsbruck
www.ibisacam.at

IKA-Reutte
6600 Reutte
www.ika-reutte.at

IMC Fachhochschule Krems
3500 Krems an der Donau
www.fh-krems.ac.at

InfoEck
6020 Innsbruck
www.infoeck.at

innovia gem GmbH
6020 Innsbruck
www.innovia.at

Innsbrucker Verkehrsbetriebe u. Stubaitalbahn GmbH
6010 Innsbruck
www.ivb.at

Institut Dr. Rampitsch
6020 Innsbruck
www.rampitsch.at

Institut für Sozialpädagogik
6422 Stams
www.sozialpaedagogik-stams.at

International School Kufstein Tirol
6330 Kufstein
www.isk-tirol.at

Intersport OKAY
6020 Innsbruck
www.intersport-okay.at

IT-Kolleg Imst
6460 Imst
www.it-kolleg-imst.at

Jenbacher – Ausbildung
6410 Telfs
www.innio.com/de/karriere/lehre

Johannes Kepler Universität, Linz
4040 Linz
www.jku.at

Kammer der Steuerberater und Wirtschaftspüfer
6020 Innsbruck
www.ksw.or.at

Kath. Bildungsanstalt für Elementarpädagogik
6020 Innsbruck
www.kbafep.at

Katholisches Oberstufenrealgymnasium Innsbruck
6020 Innsbruck
www.gymnasium-kettenbruecke.tsn.at

KLIPP Frisör GmbH
4600 Wels
klipp.at/nice

Kolleg für Elementarpädagogik an der Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik
6020 Innsbruck
www.bbkip-ibk.at

Kolleg für Tourismus und Freizeitwirtschaft
6020 Innsbruck
www.tourismuskolleg.tsn.at

Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 – KOST Tirol
6020 Innsbruck
www.kost-tirol.at

KPH Edith Stein
6020 Innsbruck
www.kph-es.at

Kunstuniversität Linz
4020 Linz
www.kunstuni-linz.at

Land- und forstwirtschaftliche Berufs- und Fachschulen Tirol
6020 Innsbruck
www.lfa-tirol.tsn.at

Land- und forstwirtschaftliche Lehrlings- und Fachausbildungsstelle
6020 Innsbruck
www.lehrlingsstelle.at

Landespolizeidirektion Tirol
6020 Innsbruck
polizeikarriere.com

Lebenshilfe Tirol
6020 Innsbruck
lebenshilfe.tirol

Lehrlingsakademie – Stadtwerke Kufstein GmbH & Kufgem GmbH
6330 Kufstein
www.kufgem.at

Leitner AG 39049 Sterzing
www.prinoth.com

Liebherr-Werk Telfs GmbH
6410 Telfs
www.liebherr.com

Markus Stolz Ges.m.b.H. + Co. KG
6020 Innsbruck
www.stolz.at

MCI | Die Unternehmerische Hochschule®
6020 Innsbruck
www.mci.edu

MedAT-Aufnahmeverfahren Medizin
6020 Innsbruck
www.medizinstudieren.at

Mediendesign Ferrarischule
6020 Innsbruck
www.ferrarischule.at

Medienkolleg Innsbruck
6020 Innsbruck
www.medienkolleg.at

Medizinische Universität Innsbruck
6020 Innsbruck
www.i-med.ac.at

METASYS Medizintechnik GmbH
6063 Rum
www.metasys.com/kontakt/offene-stellen

Modeferrari
6020 Innsbruck
www.ferrarischule.at

Modeschule Hallein
5400 Hallein
www.modeschule-hallein.at

Modul University Vienna
1190 Wien
www.modul.ac.at

Montanuniversität Leoben
8700 Leoben
www.unileoben.ac.at

MPREIS Warenvertriebs GmbH
6176 Völs
www.mpreis.at

New Design University & Designkolleg
3100 St. Pölten
www.ndu.ac.at

ÖBB – Konzern
1030 Wien
karriere.oebb.at

Oberlandesgericht Innsbruck
6020 Innsbruck
www.justiz.gv.at





OBI Bau- und Heimwerkermärkte Systemzentrale GmbH
1030 Wien
www.obi-jobs.at

OeAD – Agentur für Bildung und Internationalisierung
1010 Wien
www.oead.at

ÖHV-TRAINEE Tourismuskolleg
2680 Semmering
www.oehv-trainee.at

Ortner Ges.m.b.H.
6020 Innsbruck
www.ortner-anlagen.at

Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft
1090 Wien
www.ffg.at/schuelerpraktika

Österreichische HochschülerInnenschaft an der Universität Innsbruck
6020 Innsbruck
www.oeh.cc

Österreichische Post AG
1030 Wien
karriere.post.at

ÖZIV Landesverband Tirol – Für Menschen mit Behinderungen
6020 Innsbruck
www.oeziv-tirol.at

Pädagogische Hochschule Tirol
6010 Innsbruck
www.ph-tirol.ac.at

Paris Lodron Universität Salzburg
5020 Salzburg
www.plus.ac.at

Peek & Cloppenburg KG
1030 Wien
karriere.peek-cloppenburg.at

PFA – PERSONAL FITNESS ACADEMY
1220 Wien
www.pfa-fitness.at

Pfeifer Holz GmbH & Co KG
6460 Imst
www.pfeifergroup.com

Plansee Group Functions Austria GmbH
6600 Reutte
www.plansee.com

PLETZER Gruppe
6361 Hopfgarten im Brixental
www.pletzer-gruppe.at

PORR Bau GmbH
6175 Kematen
porr.at/karriere

Primark Ltd. & Co. KG.
6020 Innsbruck
www.primark.com/at

Privatuniversität Schloss Seeburg
5201 Seewalchen/Seekirchen am Wallersee
www.uni-seeburg.at

Psychologische Studierendenberatung
6020 Innsbruck
www.studentenberatung.at

Queen Ethelburga's Collegiate
YO26 9SS York
www.qe.org

R&R Installationstechnik GmbH
6235 Reith im Alpbachtal
www.rr-installationen.at

Rathgeber GmbH
6020 Innsbruck
www.rathgeber.at

REWE Group Österreich
2355 Wr. Neudorf
rewe-group.jobs/jobs

S|O|B Tirol – Schule für Sozialbetreuungsberufe
6020 Innsbruck
www.sob-tirol.tsn.at

Schindler Aufzüge & Fahrtreppen GmbH
1100 Wien
www.schindler.at

Siemens AG Österreich
1210 Wien
www.siemens.com

Sozialministeriumservice Landesstelle Tirol
6020 Innsbruck
www.sozialministeriumservice.at

SPAR Österr. Warenhandels-AG
6300 Wörgl
www.spar.at

SPGPrints Austria GmbH
6336 Langkampfen
www.spgprints.com

Stadtwerke Schwaz GmbH/ Elektro Rohner GmbH
6130 Schwaz
stadtwerkeschwaz.at

STANDARD Verlagsgesellschaft m. B. H.
1030 Wien 1030
jobs.derStandard.at

StepStone Österreich GmbH
1040 Wien
www.stepstone.at

Stipendienstelle Innsbruck
6020 Innsbruck
www.stipendium.at

Strafvollzugsakademie – Ausbildungszentrum
4020 Linz
www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung

Studien und Technologie Transfer Zentrum Weiz
8160 Weiz
www.aufbaustudium.at

SWAROVSKI
6112 Wattens
lehre.swarovski.com

Swarovski-Optik AG & Co KG
6067 Absam
www.swarovskioptik.com

Technische Hochschule Rosenheim
83024 Rosenheim
www.th-rosenheim.de

Technische Universität Graz
8010 Graz
www.tugraz.at

Technische Universität Wien
1040 Wien
www.tuwien.at

Technisches Gymnasium Telfs
6410 Telfs
gymnasium-telfs.tsn.at/schulprofil/schulzweige/engineering

The American Scout
1030 Wien
american-scout.net

The Bullishow
6600 Reutte
www.bullishow.com

Theresianische Militärakademie
2700 Wiener Neustadt
www.milak.at

Thöni Industriebetriebe GmbH
6410 Telfs
www.thoeni.com

Tiroler Sparkasse Bankaktiengesellschaft Innsbruck
6020 Innsbruck
www.tirolersparkasse.at/jobs

Tiroler Tageszeitung
6020 Innsbruck
www.tt.com

TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
6020 Innsbruck
www.tiwag.at

Tourismusschulen Am Wilden Kaiser
6380 St. Johann/T
www.tourismusschulen.at

Tourismusschulen Villa Blanka
6020 Innsbruck
www.villablanka.com

UMIT TIROL – Die Tiroler Privatuniversität
6060 Hall in Tirol
www.umat-tirol.at

Universität Innsbruck
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/studium

Uni Innsbruck – Büro der Behindertenbeauftragten
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/behindertenbeauftragte

Uni Innsbruck – Fakultät für Architektur
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/architektur

Uni Innsbruck - Fakultät für Betriebswirtschaft
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/betriebswirtschaft

Uni Innsbruck – Fakultät für Bildungswissenschaften
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/bildungswissenschaften

Uni Innsbruck – Fakultät für Biologie
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/biologie

Uni Innsbruck – Fakultät für Chemie und Pharmazie
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/chemie_und_pharmazie

Uni Innsbruck – Fakultät für Geo- und Atmosphärenwissenschaften
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/geo_und_atmosphärenwissenschaften

Uni Innsbruck – Fakultät für LehrerInnenbildung
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/soe

Uni Innsbruck – Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/mip

Uni Innsbruck – Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/psychologie_und_sportwissenschaften

Uni Innsbruck – Fakultät für Soziale und Politische Wissenschaften
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/politikwissenschaft_und_soziologie

Uni Innsbruck – Fakultät für Technische Wissenschaften
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/technische-wissenschaften

Uni Innsbruck – Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/volkswirtschaft_und_statistik





Uni Innsbruck – Katholisch-Theologische Fakultät
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/theol

Uni Innsbruck – Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/philologisch_kulturwissenschaftliche

Uni Innsbruck – Philosophisch-Historische Fakultät
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/philosophisch_historische

Uni Innsbruck – Rechtswissenschaftliche Fakultät
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/fakultaeten/rechtswissenschaftliche/index.html

Uni Innsbruck – Weiterbildung
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/weiterbildung

Universität für Bodenkultur Wien
1180 Wien
www.boku.ac.at/boku4you

Universität für Musik und darstellende Kunst Graz
8010 Graz
www.kug.ac.at

Universität Graz
8010 Graz
studium.uni-graz.at

Universität Klagenfurt
9020 Klagenfurt
www.aau.at

Universität Liechtenstein
9490 Vaduz
www.uni.li

Universität Mozarteum Salzburg
6020 Innsbruck
www.uni-mozarteum.at/musik-paedagogik_innsbruck

Universität Wien
1010 Wien
studieren.univie.ac.at

VAYA Group
6060 Hall in Tirol
www.vayaresorts.com

Veolia Industries Austria GmbH
6250 Kundl
www.industries.veolia.at/de

Verein zur Förderung der Berufsmatura in Tirol
6020 Innsbruck
LehrePLUSMatura.Tirol

Verein zur Förderung freiw. soz. Dienste
6020 Innsbruck
www.fsj.at

Vertex GmbH
6020 Innsbruck
vertex.at

Veterinärmedizinische Universität Wien
1210 Wien
www.vetmeduni.ac.at

viennabase – homes for students
1190 Wien
viennabase.at

Volksbank Tirol AG
6020 Innsbruck
www.volksbank.tirol/karriere

VOLONTARIAT bewegt
1040 Wien
www.volontariat.at

WALTER GROUP
6330 Kufstein
career.walter-group.com

WeltWegWeiser – Servicestelle für internationale Freiwilligeneinsätze
1130 Wien
www.weltwegweiser.at

WU (Wirtschaftsuniversität Wien)
1020 Wien
wu.ac.at

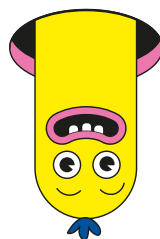
Würth-Hohenburger
6020 Innsbruck
www.wuerth-hohenburger.at

XXXLutz KG Möbelix
4600 Wels
karriere.moebelix.at

XXXLutz KG
4600 Wels
karriere.xxllutz.at

Zentrum für Fernstudien Österreich
4040 Linz
www.jku.at/fernstudien

Zillertaler Tourismusschulen
6280 Zell im Zillertal
www.zillertaler-tourismusschulen.at



* Die angeführten Aussteller entsprechen dem Stand vom 05.10.2022. Aktueller Stand unter www.best-innsbruck.at.

WELTOFFENER BILDUNGSCAMPUS



ZUKUNFT MIT BILDUNG
www.ph-tirol.ac.at

VIELSEITIGE STUDIENANGEBOTE

Bachelor- und Masterstudien,
Hochschullehrgänge | auch berufsbegleitend

LEHRER:IN WERDEN LEHRAMTSSTUDIEN FÜR ALLE SCHULARTEN

Volks- und Mittelschulen, Allgemein- und
berufsbildende mittlere und höhere Schulen,
Berufsschulen etc.

WEITERE PÄDAGOGISCHE BERUFE

Freizeitpädagog:in, Erzieher:in in der Lernhilfe,
Schulassistent:in, Elementarpädagog:in etc.

ATTRAKTIVE FORT- UND WEITERBILDUNGSANGEBOTE

FORSCHUNG & PRAXIS OPTIMAL VERBUNDEN

AUSGEZEICHNETE BERUFSCHANCEN

**VIRTUELLER INFOABEND AM 18.1.2023
TAG DER OFFENEN TÜR AM 10.3.2023**



BeSt³ Innsbruck

Mach mit!

Auf der BeSt³ in Innsbruck werden zahlreiche unterschiedliche Workshops angeboten. Diese laden nicht nur zum Mitmachen und Erleben ein, sondern ermöglichen auch praktische Einblicke in unterschiedlichste Bereiche. Da ist garantiert für jeden etwas Spannendes dabei.

Infos und Details zu den einzelnen Workshops gibt es hier:



Bezahlte Anzeige

© Sophie Ganahl

**STRALENDE
BERATUNG**

**ERLEUCHE DEINE
ZUKUNFT!**

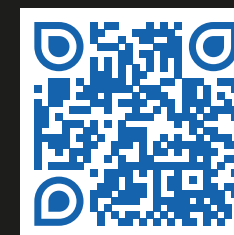
**EIN LICHT GEGEN
DIE UNKLARHEIT**

**ÜBERSTRAHLE
ALLE ZWEIFEL**

Kein Plan?
Bring Licht in die Sache!
Wir unterstützen dich.

**BIZ-BERATUNG
Lehre, Schule & Beruf**

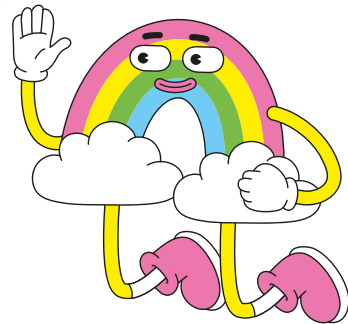
Tel: 050 904 740



Arbeitsmarktservice
Tirol

Wir sehen uns!

Alles Wissenswerte zu Studium, Beruf, Aus- und Weiterbildung gibt's auf der BeSt³ in Innsbruck. Auf dem Programm stehen unter anderem folgende Highlights:



► Technik erleben

Auf dem *Campus HTL Tirol* stellen die Höheren Technischen Lehranstalten des Bundeslands ihre Angebote vor und ermöglichen praktische Einblicke in technische Berufe und Ausbildungsmöglichkeiten.



► Jugendcoaching

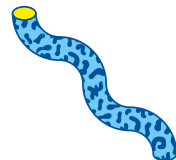
Fragen zu Schule, Ausbildung und Beruf werden beim *Jugendcoaching* beantwortet, das sich an Jugendliche, junge Erwachsene und Menschen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf richtet.

► Bewerbungsfoto

Lasst Bilder sprechen – mit dem Angebot der *Tiroler Tageszeitung*, die auf der BeSt³ professionelle Bewerbungsfotos der Besucher:innen schießt.

► Lebenslauf-Check

Mit dem *kostenlosen Lebenslauf-Check* von StepStone muss man keine Angst mehr vor Bewerbungen haben. Expert:innen überprüfen die entsprechenden Unterlagen und geben Feedback sowie Verbesserungsvorschläge.



Den aktuellen Hallenplan zur BeSt³ in Innsbruck gibt's hier:



Kempinski Hotel
Das Tirol

JOCHBERG – KITZBÜHEL ALPS

KARRIERE MIT LEHRE

DAS ERWARTET DICH BEI UNS:

- Einstieg als Lehrling mit **monatlich 1.400€ Bruttogehalt**
- Ein abwechslungsreicher Arbeitsalltag in einem Job, der garantiert nie langweilig wird
- Attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten, Workshops, Trainings und Seminare zusätzlich zum Ausbildungsprogramm
- Voll ausgestattete Personalwohnung nur 5 Gehminuten vom Hotel entfernt inklusive Mitarbeiter Gym
- Verpflegung in unserem Mitarbeiterrestaurant an 7 Tagen die Woche
- Bereitstellung und Reinigung Deiner Uniform
- Rabatte bei Zimmerreservierungen, wenn Dich Deine Familie und Freunde besuchen kommen
- Mitarbeiterraten in allen Kempinskis weltweit
- 50% Mitarbeiterrabatt in allen F&B Outlets sowie auf Spa Behandlungen
- Nutzung des Poolbereichs und der Sauna
- Unmittelbare Nähe zum Skigebiet Kitzbühel und zu den schönsten Seen der Region
- Eine familiäre Arbeitsatmosphäre in einem internationalen Team

Dein Weg ins Berufsleben beginnt bei uns, wir freuen uns auf Dich!

FACTS

- 80 Hotels weltweit
- auf 4 Kontinenten vertreten
- laut Forbes weltbesten Arbeitgeber in der Reise & Freizeit Industry 2021

HALLO UND HERZLICH WILLKOMMEN BEI UNS IM KEMPINSKI HOTEL DAS TIROL!

Gelegen inmitten der atemberaubenden Kitzbüheler Bergwelt, erfüllt mit Gastfreundlichkeit, Herzlichkeit und einer einzigartigen Atmosphäre begeistern wir unsere internationalen Gäste und Freunde jeden Tag aufs Neue!

„**Zu Gast bei Freunden**“ – dieses Motto leben wir täglich als leidenschaftliche Gastgeber mit 155 Zimmern und Suiten, darunter die größte Suite Österreichs mit 1.020m² und Dachterrasse mit Panoramablick. Kulinarische Highlights servieren wir in zwei Restaurants sowie in unserer Bar. Tagsüber bietet die Region rund um das Hotel viele Outdoor Active Möglichkeiten, sei es im Winter Skifahren auf 233 Pistenkilometern oder im Sommer Wandern, e-Biken und vieles mehr.

WIR SUCHEN GENAU DICH!

Du hast Lust nicht nur Teil unseres Teams sondern der gesamten Kempinski Familie zu werden? Suchst nach einem Praktikumsplatz oder hast Dich bereits für eine Lehre entschieden? **Dann bewirb Dich bei uns!** Wir möchten Dich dabei unterstützen, Deine Karriere in der internationalen Hotellerie zu starten und Dein Potential durch gezielte Förderung voll auszuschöpfen.

FOTO: ANZERIZJAN / ADOBE STOCK

BeSt³ Innsbruck

3 spannende Messestage



GANZTÄGIG

Vorträge und Diskussions-
runden zu Lehre, Beruf,
Schul- und Hochschulbildung
mit Expert:innen

Einblicke in verschie-
dene Berufswelten mit
mehr als **210 Ausstel-
lern**, darunter über
60 Unternehmen

Zahlreiche

Workshops

zum Mitmachen



Technik erleben am
CAMPUS HTL TIROL



MEHR INFOS AUF

best-innsbruck.at